Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 63 (1945)

Heft: 134

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 17.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce • Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen - Paraît tous les jours, le dimanche et les jours de fête exceptés

Nr. 134 Bern, Dienstag 12. Juni 1945 — 63. Jahrgang — 63me année — Berne, mardi 12 juin 1945 **No 134**

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. Telephon Nummer (031) 21660
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Gefl. Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen — Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 22.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.50, ein Monat Fr. 2.50; Ausland: Zuschlag des Portos — Preis der Einzelnummer 25 Rp. — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionstarif: 20 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 25 Rp. Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift „Die Volkswirtschaft": Fr. 8.30.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. Téléphone numéro (031) 21660
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. On est donc prié de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus — Prix d'abonnement: Suisse: un an 22 fr. 30; un semestre 12 fr. 30; un trimestre 6 fr. 30; deux mois 4 fr. 50; un mois 2 fr. 50; étranger: frais de port en plus — Prix du numéro 25 ct. — Régie des annonces: Publicitas SA. Tarif d'insertion: 20 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 25 ct. Prix d'abonnement annuel à „La Vie économique" ou à „La Vita economica": 8 fr. 30.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Fabrik- und Handelsmarken. Marques de fabrique et de commerce. Marche di fabbrica e di commercio 110578—110605.
AG. Vereinigte Zürcher Molkereien und Schweizerische Kefir- und Yoghurtanstalt, Zürich.
Bodenkreditbank in Basel.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

BRB Nr. 5 über die Ueberwachung der Ein- und Ausfuhr. ACF nº 5 relatif à la surveillance des importations et des exportations. DCF N. 5 concernente la sorveglianza su l'importazione e l'esportazione.
Ausfuhr im Briefpostverkehr. Exportation par le moyen de la poste aux lettres. Esportazione nel servizio della posta-lettere.
Der schweizerische Aussenhandel im Mai 1945.
Telegrammverkehr mit Belgien und der Tschechoslowakei. Service télégraphique avec la Belgique et la Tchécoslovaquie.

Amtlicher Teil – Partie officielle – Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel - Titres disparus - Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Der unbekannte Inhaber der 3½%-Obligation Nr. 140100, von Fr. 1000, Eidgenössische Anleihe 1932/33, ausgelost per 1. April 1945, mit Coupons per 1. Oktober 1945 und ff., wird hiermit aufgefordert, den genannten Titel innert 6 Monaten, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls er kraftlos erklärt wird. Auf diesem Titel ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 212²)

Bern, den 1. Juni 1945. **Richteramt Bern,**
der Gerichtspräsident III: R. Kuhn.

Der unbekannte Inhaber der Lebensversicherungspolice Nr. 53292 der Basler Lebens-Versicherungs-Gesellschaft in Basel, datiert 28. März 1890, lautend auf den Namen des Herrn Edmund Schärer, geboren am 17. März 1860, gewesener Arzt in Altstätten (St. Gallen), zugunsten des Inhabers der Police, wird hiermit aufgefordert, den genannten Titel innert 3 Monaten, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls er kraftlos erklärt wird. Auf diesem Titel ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 213²)

Bern, den 1. Juni 1945. **Richteramt Bern,**
der Gerichtspräsident III: R. Kuhn.

Es wird vermisst: Namenschuldbrief, datiert 25. Juni 1919, per Fr. 10 000, haftend im 1. Range auf Grundbuch Aristau Nrn. 376, 377, 378, 379, 380, 381, 382, 384, 385, 386, 389, 390, 391, 392, 394, 395, 397, 399, 403, 405, 406, 407, 408, 409, 410, 411, 412, 414, 415, 417, 419, 420, 423, 1223, 1702 und 1703, lautend auf die Allgemeine Aargauische Ersparniskasse, Filiale Muri, als Gläubigerin, und auf die Erbengemeinschaft des Johann Emil Staubli, Peters, Althäusern-Aristau, als Schuldnerin.

Der bzw. die allfälligen Besitzer dieses Titels werden aufgefordert, denselben bis spätestens am 30. Juni 1946 dem Bezirksgericht Muri vorzulegen, ansonst die Kraftloserklärung ausgesprochen wird. (W 218³)

Muri (Aargau), den 2. Juni 1945. **Bezirksgericht.**

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Zürich — Zurich — Zurigo

Berichtigung.

Gemeinnützige Bau- und Mietergenossenschaft Zürich, in Zürich 4 (SHAB. Nr. 125 vom 1. Juni 1945, Seite 1238). Das letzte Zitat lautet SHAB. Nr. 297 vom 20. Dezember 1943, Seite 2818).

6. Juni 1945. Textil-, Manufaktur- und Kurzwaren.

B. Merzbach-Fröhlich & Co., in Zürich 8, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 303 vom 29. Dezember 1941, Seite 2646), Vertrieb und Versand von Textil-, Manufaktur- und Kurzwaren. Infolge Todes des Teilhabers, Bruno Merzbach-Fröhlich, ist die Gesellschaft aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über auf die Kommanditgesellschaft «Merzbach, Walther & Co.», in Zürich.

6. Juni 1945. Textilien und Manufakturwaren aller Art.

Merzbach, Walther & Co., in Zürich 8. Unter dieser Firma sind Witwe Hedwig Merzbach, geborene Fröhlich, von Welschenrohr (Solothurn), in Zürich 8, und Christian Walther, von Riein (Graubünden), in Zürich 10, unbeschränkt haftende Gesellschafter, sowie Nelly Maurer, von Zollikofen (Bern), in Zürich, Kommanditärin mit einer Kommanditsumme von Fr. 10 000, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juni 1945 ihren Anfang nahm und Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft «B. Merzbach-Fröhlich & Co.», in Zürich, übernimmt. Die Kommanditsumme ist durch Verrechnung mit einer Forderung der Kommanditärin an die Gesellschaft liberiert. Der Kommanditärin Nelly Maurer ist Einzelprokura erteilt. An- und Verkauf von Textilien und Manufakturwaren aller Art. Falkenstrasse 14.

6. Juni 1945. Immobilien usw.

WOBA A.G., in Glattbrugg, Gemeinde Opfikon. Unter dieser Firma ist auf Grund der Statuten vom 28. Mai 1945 eine Aktiengesellschaft gebildet worden. Ihr Zweck ist die Erstellung von Wohn- und Geschäftsbauten, die Beteiligung an Baukonsortien, Kauf und Verkauf von Grundstücken, Vertrieb von Baumaterialien, sowie die Beteiligung an andern Gesellschaften die ähnliche Zwecke verfolgen. Die Gesellschaft kann alle Geschäfte tätigen, die mit dem Wohnbedarf direkt oder indirekt zusammenhängen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000 und ist eingeteilt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000. Hierauf sind Fr. 20 000 einbezahlt. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus mindestens zwei Mitgliedern. Dessen Mitglieder, sowie der durch den Verwaltungsrat zu ernennende Geschäftsführer führen Kollektivunterschrift je zu zweien. Dem Verwaltungsrat gehören an: Ernst Leu, von Opfikon und Rohrbachgraben (Bern), in Glattbrugg, Gemeinde Opfikon, Präsident; Dr. Hans Jenni-Leu, von Iffwil (Bern), in Opfikon, und Anna Holder-Pfister, von und in Zürich. Geschäftsdomizil: in Glattbrugg.

6. Juni 1945.

Gesellschaft für Vertriebsförderung (Société pour le Développement Commercial) (Trade Development Company), in Zürich 2 (SHAB. Nr. 245 vom 18. Oktober 1944, Seite 2310). Durch Beschluss der Generalversammlung vom 30. Mai 1945 wurde in Revision der Statuten der Gesellschaftszweck wie folgt gefasst: Gegenstand und Zweck der Gesellschaft bestehen in der Förderung des Vertriebs von technischen Neuheiten und in der Durchführung der damit verbundenen Handelsdienste im Ausland, wie Marktforschung und -überwachung, im eigenen Interesse, wie auch für Dritte. Werner Gübelin, bisher einziges Mitglied des Verwaltungsrates, ist nun Präsident des Verwaltungsrates. Eduard Demenga, bisher Geschäftsführer, wurde als Mitglied des Verwaltungsrates gewählt. Beide führen wie bisher Einzelunterschrift.

6. Juni 1945.

Lilly Reinhart-Volkart Stiftung, in Winterthur. Unter diesem Namen besteht auf Grund der Urkunden vom 30. Dezember 1918 und 1. März 1945 eine Stiftung. Diese soll dazu dienen, wohltätige oder gemeinnützige Bestrebungen zu unterstützen durch einmalige oder periodische Zuwendungen an Einzelpersonen oder Korporationen. Die Stiftung bezweckt ferner die Förderung von Kunst und Literatur im weitesten Sinne, sei es durch direkte Unterstützung von Künstlern, sei es durch Subventionierung von künstlerischen Unternehmen jeder Art. Organ der Stiftung ist der Stiftungsrat von einem oder mehreren Mitgliedern. Georg Reinhart, von und in Winterthur, führt als einziger Stiftungsrat Einzelunterschrift. Domizil: Eichwaldstrasse 3, in Winterthur 1, bei Georg Reinhart.

6. Juni 1945. Trikotunterkleider, gewirkte Stoffe.

Aktiengesellschaft, vormals Meyer-Waespi & Cie., in Zürich 9 (SHAB. Nr. 54 vom 6. März 1934, Seite 586), Fabrikation von Trikot-Unterkleidern und gewirkten Stoffen. Alfred Meyer ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als Verwaltungsratsmitglied mit Kollektivunterschrift gewählt Sophie Meyer-Rieser, von Zürich und Schlieren, in Zürich. Kollektivprokura ist erteilt an Jules Bliggensdorfer, von Birmensdorf und Wettswil am Albis, in Birmensdorf, und an Emanuel Sturz, von und in Zürich. Die Genannten zeichnen unter sich je zu zweien.

6. Juni 1945. Ueberseegeschäfte usw.

Dietheim & Co. A.-G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 162 vom 16. Juli 1942, Seite 1630), Handel in allen Formen des Ueberseegeschäftes usw. Als Mitglied des Verwaltungsrates ohne Unterschriftsberechtigung wurde gewählt Dr. Eduard Heinrich Keller, von Neukirch a. d. Thur, in Zürich.

6. Juni 1945. Flugmotor-Projekte usw.

Aero-Progress S.A., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 73 vom 27. März 1941, Seite 601), Ausarbeitung von Flugmotor-Projekten usw. Die Unterschrift von Dr. Friedrich Hansen ist erloschen.

6. Juni 1945.

Aktiengesellschaft für die Neue Zürcher Zeitung, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 177 vom 31. Juli 1944, Seite 1721). Die Unterschrift von Ernst Rietmann ist erloschen. Zum Verwaltungsdirektor mit Kollektivunterschrift wurde ernannt Otto Sidler, von Root und Luzern, in Zürich.

6. Juni 1945. Waren aller Art.

E. Somazzi, in Zürich (SHAB. Nr. 245 vom 20. Oktober 1943, Seite 2342), Fabrikation von und Handel mit Waren aller Art. Infolge Verehelichung hat die Firmainhaberin den Familiennamen Kilchherr und das Bürgerrecht von Ferenbalm (Bern) erhalten und wohnt in Zürich 3. Der Ehemann hat gemäss Artikel 167 ZGB. die Zustimmung erteilt. Neues Geschäftslokal: Hirschengraben 82.

6. Juni 1945. Wirk- und Strickwaren.

Kienast & Co., in Zürich 6, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 183 vom 8. August 1938, Seite 1757), Wirk- und Strickwarenfabrik. Neues Geschäftslokal: «Im eisernen Zeit 3».

6. Juni 1945. Gesellschaftsreisen, Brennmaterialien usw.
Werner Ryffel, in Uster (SHAB. Nr. 267 vom 14. November 1935, Seite 2798), Ausführung von Gesellschaftsreisen usw. Der Geschäftsbereich wurde erweitert auf Handel mit Brennmaterialien.

6. Juni 1945. Buchdruckerei, Verlag.
Adolf Fehr, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Adolf Fehr, von Zürich, in Zürich 9. Buchdruckerei und Verlag. Zentralstrasse 64.

6. Juni 1945. Edelmetallwerkstätte, galvanische Anstalt.
Fröhlich & Kraska, Kollektivgesellschaft, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 284 vom 3. Dezember 1941, Seite 2459), Edelmetallwerkstätte und galvanische Anstalt. Diese Gesellschaft hat sich aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über auf die Einzelfirma « Fröhlich & Kraska, Inhaber O. Kraska », in Zürich.

6. Juni 1945. Gold- und Silberschmiedewerkstatt, galvanische Anstalt.
Fröhlich & Kraska, Inhaber O. Kraska, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Otto Kraska, von und in Adliswil. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft « Fröhlich & Kraska », in Zürich. Gold- und Silberschmiedewerkstatt sowie galvanische Anstalt. Peterhofstatt 12.

6. Juni 1945.
ZIKA Kleiderfabrik, Kaiser & Zipfler, in Hinwil. Unter dieser Firma sind Edwin Kaiser, von Zürich, in Zürich 11, und Oskar Zipfler, von Zürich, in Zürich 1, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 23. Mai 1945 ihren Anfang nahm. Einzig der Gesellschafter Edwin Kaiser ist unterschriftsberechtigt. Herren- und Damenkleiderfabrik. In Hadlikon.

6. Juni 1945. Metzgerei, Wursterei.
Ernst Eisenhans, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Ernst Elsenhans, von Brugg, in Zürich 7. Metzgerei und Wursterei. Kasernenstrasse 71.

7. Juni 1945. Inkassi usw.
DEBET A.-G., in Zürich. Unter dieser Firma ist auf Grund der Statuten vom 6. Juni 1945 eine Aktiengesellschaft gebildet worden. Ihr Zweck ist die Besorgung von Inkassis, die Errichtung eines Nachschlagwerkes über bestehende Abzahlungsverträge, die Führung eines Informationsdienstes, die Besorgung von Finanzierungen und die Uebernahme von Generalvertretungen. Die Gesellschaft kann alle Geschäfte tätigen, welche mit dem Gesellschaftszweck in Zusammenhang stehen oder ihn zu fördern geeignet erscheinen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000 und ist eingeteilt in 5 Namenaktien und 5 Inhaberaktien, alle zu Fr. 5000. Hierauf sind Fr. 25 000 einbezahlt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch Veröffentlichung im Schweizerischen Handelsamtsblatt, als dem Publikationsorgan der Gesellschaft. Falls der Gesellschaft die Inhaberaktionäre bekannt sind, können die Mitteilungen durch eingeschriebenen Brief erfolgen. Der Verwaltungsrat besteht aus mindestens 2 Mitgliedern. Mitglieder des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift sind Jakob Moser, von Bronschhofen (Thurgau), in Zürich, Präsident, und Hans Baumann, von Rafz, in Zürich. Geschäftsdomizil: Ausstellungsstrasse 39, in Zürich 5, eigenes Lokal.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen

7. Juni 1945. Leinwand usw.
Kummer-Egger's Sohn, in Langenthal, Leinwandfabrikation und Manufakturwaren (SHAB. Nr. 7 vom 10. Januar 1939, Seite 58). Die an Jakob Sägesser erteilte Einzelprokura ist erloschen.

Bureau Bern

Berichtigung.
J. Bürge & Co., in Bern, Kommanditgesellschaft, Handel mit Textil- und Manufakturwaren und verwandten Artikeln (SHAB. Nr. 110 vom 14. Mai 1945, Seite 1087). Das Geschäftsdomizil befindet sich Dalmaziquai 57 und nicht Dalmaziquai 5.

6. Juni 1945.
Convention chocolatière suisse en liq., in Bern, Genossenschaft (SHAB. Nr. 136 vom 13. Juni 1944, Seite 1329). Die Firma wird nach beendigter Liquidation im Handelsregister gelöscht.

6. Juni 1945.
Genossenschaft für den Handel mit UdSSR (Société coopérative pour le commerce avec l'URSS (Società cooperativa per il commercio col URSS) (Towaristschestwo dija torgowli s'SSR), in Bern (SHAB. Nr. 307 vom 30. Dezember 1944, Seite 2899). Die Genossenschaft hat in ihrer ordentlichen Generalversammlung vom 20. März 1945 als weitere Mitglieder der Verwaltung gewählt Alfred Julien Loewer, von La Chaux-de-Fonds und Lavigny, in La Chaux-de-Fonds, und Max Schild, von Grenchen, in Biel. Die Mitglieder der Verwaltung zeichnen je zu zweien unter sich oder mit dem Sekretär.

6. Juni 1945. Restaurant.
Walter Wagner, in Bern. Inhaber der Firma ist Walter Wagner, allié Weyeneth, von Wiedlisbach, in Bern. Betrieb des Restaurants Bürgerhaus. Neuengasse 20.

6. Juni 1945.
Carl Kirchner, wissenschaftliche Apparate & Laboratoriums-Bedarfsartikel Aktiengesellschaft, in Bern (SHAB. Nr. 170 vom 24. Juli 1939, Seite 1541). Die Firma erteilt Einzelprokura an Dr. rer. pol. Reinhold Kirchner, von Schelten, in Bern.

6. Juni 1945.
Schwarz Filmtechnik, in Bern. Inhaber der Firma ist Edgar Alfred Schwarz, von Trubschachen, in Bern. Produktion von Normal- und Schmalfilmen sowie filmtechnische Arbeiten. Maulbeerstrasse 17.

7. Juni 1945.
Genossenschaft für Inlandkohle, in Bern (SHAB. Nr. 111 vom 15. Mai 1945, Seite 1093). Die Adresse der Geschäftsstelle lautet: Löwenstrasse 3, Zürich.

7. Juni 1945. Stickereien.
Emil Zwygart, Versandgeschäft, in Bern. Inhaber der Firma ist Emil Zwygart, allié Sintucci, von Neuenegg, in Bern. Die Firma erteilt Einzelprokura an Jolanda Zwygart, geborene Sintucci, von Neuenegg, in Bern. Versandgeschäft für Appenzeller Stickereien. Lentulusstrasse 55.

7. Juni 1945. Waren aller Art usw.
Versandgeschäft Hans Burri-Dietiker, in Bern. Inhaber der Firma ist Hans Burri, allié Dietiker, von Rüschegg, in Bern. Versandgeschäft für Waren aller Art und Reklamevermittlung. Ostring 21.

Bureau Biel

5. Juni 1945. Uhren usw.
Vuilleumier & Wissmann, in Biel, Handel mit und Export und Import von Uhren und Uhrenbestandteilen, pharmazeutischen Produkten, Maschinen und Werkzeugen sowie ähnlichen Artikeln, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 271 vom 17. November 1944, Seite 2541). Die beiden Gesellschafter Henri Vuilleumier und Robert Wissmann führen nun Kollektivunterschrift. Deren Einzelunterschriften sind erloschen.

5. Juni 1945. Gipserei und Malerei.
Roger Daverio, in Biel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Roger Daverio, italienischer Staatsangehöriger, in Biel. Gipser- und Malergeschäft. Mattenstrasse 40.

5. Juni 1945. Malerei und Gipserei.
Daverio & Etienne, in Biel, Kollektivgesellschaft, Maler- und Gipsergeschäft (SHAB. Nr. 80 vom 6. April 1943, Seite 786). Die Gesellschaft hat sich aufgelöst und wird nach beendigter Liquidation im Handelsregister gelöscht.

6. Juni 1945. Restaurant.
Wwe. Olga Aeschlimann, in Biel. Inhaberin dieser Firma ist Witwe Olga Aeschlimann, geborene Christen, von Rüderswil, in Biel. Betrieb des Café Frohsinn. Dufourstrasse 42.

6. Juni 1945. Holz, Kohlen.
Fritz Emch, in Biel (SHAB. Nr. 278 vom 26. November 1936, Seite 2780), Holz- und Kohlenhandlung. Diese Einzelfirma wird infolge Todes des Inhabers gelöscht.

6. Juni 1945. Uhren und Uhrenbestandteile.
Henri Chappuis, in Biel. Inhaber dieser Firma ist Henri-René-Maurice Chappuis, von Mervelier, in Biel. Handel mit und Export von Uhren und Uhrenbestandteilen. Rebenweg 20 a.

7. Juni 1945. Orthopädie.
H. Botta, in Biel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Emilio-Giovanni Botta, von Genestrerio, in Biel. Orthopädie. Waffengasse 5.

Bureau Blankenburg (Bezirk Obersimmental)

7. Juni 1945. Bäckerei usw.
Willi Müss, in Eschi/Weissenbach, Gemeinde Boltigen, Bäckerei und Spezereihandlung (SHAB. Nr. 293 vom 12. Dezember 1939, Seite 2470). Die Firma wird infolge Wegzuges des Inhabers gelöscht.

7. Juni 1945. Bäckerei, Spezereien.
Ernst Haldimann, in Eschi/Weissenbach, Gemeinde Boltigen. Inhaber der Einzelfirma ist Ernst Haldimann, von Bowil (Bern), in Eschi/Weissenbach, Gemeinde Boltigen. Betrieb einer Bäckerei und Spezereihandlung.

Bureau de Courtelary

6 juin 1945. Coutellerie, etc.
Anne-Marie Rizzi, à St-Imier. Le chef de la maison est Anne-Marie Rizzi, de Schönholzerswilen (Thurgovie), à St-Imier. Commerce de coutellerie, orfèvrerie, porcelaine et cristaux. Rue Baptiste-Savoye 39.

Bureau de Moutier

7 juin 1945.
Fondation des Ouvriers de la Société Anonyme Joseph Pétermann, à Moutier (FOSC. du 22 septembre 1941, n° 222, page 1858). Le conseil de fondation est actuellement composé de: Walter Pétermann, président, déjà inscrit; Roger-Henri Perrenoud, secrétaire, déjà inscrit; Paul Simon, déjà inscrit; Edouard Leuenberger, de Trachselwald, à Moutier; Robert Gagnebin, de Tramelan-Dessus, à Moutier, lesquels signent collectivement avec le président du conseil de fondation. Les pouvoirs conférés à Jean-Louis Garraux et Valéry Roth, membres du conseil de fondation démissionnaires, sont éteints.

Bureau Thun

6. Juni 1945. Milch.
Gottfried Ibach, in Thun, Milchhandlung (SHAB. Nr. 100 vom 1. Mai 1934, Seite 1146). Die Firma wird infolge Geschäftsüberganges gelöscht. Aktiven und Passiven werden von der nachstehend eingetragenen Firma « W. Linder-Ibach », in Thun, übernommen.

6. Juni 1945. Milch.
W. Linder-Ibach, in Thun. Inhaber der Firma ist Willy Linder, von Brienz, in Thun. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der vorstehend gelöschten Firma « Gottfried Ibach », in Thun. Milchhandlung. Marktgasse 10.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

4. Juni 1945. Buchdruckerei usw.
Art. Institut Grafica A.G., in Basel, Offset-, Litho- und Buchdruckerei (SHAB. Nr. 237 vom 12. Oktober 1942, Seite 2298). Die Prokura der Margaritha Müller ist erloschen. Prokura wird erteilt an Lucas Hoch, von und in Basel; er zeichnet zu zweien.

4. Juni 1945. Papier usw.
A.G. für Papier, Druck & Verlag, in Basel (SHAB. Nr. 304 vom 28. Dezember 1935, Seite 3182). Die Firma wird durch Verfügung der Aufsichtsbehörde vom 1. Juni 1945 gemäss Artikel 89 der Handelsregisterverordnung von Amtes wegen gelöscht.

4. Juni 1945.
Immobiliengesellschaft Hamil A.G., in Basel (SHAB. Nr. 271 vom 17. November 1944, Seite 2543). Das Domizil wurde verlegt nach Elisabethenstrasse 29 (bei Experta A.G.).

4. Juni 1945. Elektrische Apparate.
Roger Kneuss, in Basel, Vertrieb von elektrischen Apparaten (SHAB. Nr. 60 vom 11. März 1944, Seite 592). Ueber den Inhaber der Einzelfirma ist laut Verfügung des Konkursrichters vom 16. April 1945 der Konkurs erkannt worden.

4. Juni 1945. Holz usw.
Gu-Ri G.m.b.H., in Basel, Handel mit Holz und Holzerzeugnissen, Schreinereibedarf (SHAB. Nr. 60 vom 13. März 1945, Seite 591). Die Stammeinlage von Fr. 10 000 des Adolf Gutekunst-Schmid ist an den Gesellschafter Hellmut Richter übergegangen. Dessen Stammeinlage erhöht sich dadurch von Fr. 10 000 auf Fr. 20 000. In der Gesellschafterversammlung vom 31. Mai 1945 wurden die Statuten entsprechend geändert. Die Unterschrift des Adolf Gutekunst-Schmid als Geschäftsführer ist erloschen.

4. Juni 1945.
Tubag A.G. für Metallverarbeitung, in Basel (SHAB. Nr. 123 vom 30. Mai 1945, Seite 1219). Aus dem Verwaltungsrat ist Hans Obrist-Alpstäg ausgeschieden; seine Unterschrift, auch als Direktor, ist erloschen.

4. Juni 1945. Treibstoffe usw.
Steinag A.G., in Basel, Geschäfte des Automobilfachs, Herstellung und Handel mit Treibstoffen und Oelen, chemischen und pharmazeutischen Produkten (SHAB. Nr. 253 vom 27. Oktober 1944, Seite 2383). Aus dem Verwaltungsrat ist Gustav Martin-Jäggi ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu in den Verwaltungsrat wurde gewählt Alois Berchten, von und in Basel; er führt Einzelunterschrift.

4. Juni 1945. Versicherungen usw.
Armin Im Obersteg, in Basel, Generalagentur der Urbaine-Feuerversicherungs-Gesellschaft in Paris (SHAB. Nr. 23 vom 28. Januar 1941, Seite 186). Die Prokura des Anton Bruhin-Hauser ist erloschen. Einzelprokura wird erteilt an Dr. Beat Im Obersteg, von und in Basel.

4. Juni 1945. Isolierungen.
Max Arbogast, in Basel, Isolierungen, Handel mit Isolierungsmaterial, technischen Artikeln, industriellen Rohprodukten (SHAB. Nr. 42 vom 20. Februar 1945, Seite 415). Die Einzelfirma beschränkt die Geschäftsnatur auf die Ausführung von Isolierungen. Die Prokura des Max Husi ist erloschen.

4. Juni 1945. Isolierungsmaterial usw.
Billerbeck & Husi, in Basel. Unter dieser Firma sind Willy Billerbeck-Werdenberg, von und in Basel, und Max Husi-Seiler, von Wangen (Solothurn), in Liestal, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. Juni 1945 begonnen hat. Handel mit Isolierungsmaterialien, technischen Artikeln und industriellen Rohprodukten. Elisabethenstrasse 22.

5. Juni 1945. Wäsche.
Julius Diener, in Basel, Handel mit Herren- und Damenwäsche, Berufs- und Sportbekleidung (SHAB. Nr. 266 vom 11. November 1944, Seite 2508). Der Inhaber, Julius Diener, lebt mit seiner Ehefrau Yvonne Alice, geborene Bourquin, in Gütertrennung.

5. Juni 1945.
Verband der Kino-Liegenschaftseigentümer (V.K.L.), in Basel (SHAB. Nr. 109 vom 10. Mai 1944, Seite 1066). Die Genossenschaft hat sich aufgelöst und ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an den Verein « Verband schweizerischer Kino-Liegenschaftseigentümer (V.K.L.) », welcher im Handelsregister nicht eingetragen ist.

5. Juni 1945. Auto-Adressbuch.
A. Stalder, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Albert Stalder-Gobat, von Lützelflüh, in Basel. Herausgabe und Vertrieb des Adressbuches « Tele-Auto ». Nauenstrasse 10.

5. Juni 1945. Bonneteriewaren.
Charles Nebiker, in Basel, Handel mit Bonneteriewaren (SHAB. Nr. 239 vom 12. Oktober 1935, Seite 2531). Die Einzelfirma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

5. Juni 1945. Waren aller Art.
Reuter & Dischler, in Basel. Unter dieser Firma sind Alfred Reuter und Erich Dischler, beide von und in Basel, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. Juni 1945 begonnen hat. Export, Import und Handel mit Waren aller Art; Uebernahme von Vertretungen. Thannerstrasse 58.

5. Juni 1945. Papier.
Pfister-Papier A.G., Zweigniederlassung in Basel (SHAB. Nr. 85 vom 12. April 1944, Seite 830), Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Zürich. Der Prokurist Walter Künsch wohnt nun in Zürich.

6. Juni 1945. Holzkohle usw.
Konrad Ruckstuhl A.G., in Basel, Verwertung und Verarbeitung von Holzkohlen, Fabrikation von Briketts sowie Handel mit solchen Produkten (SHAB. Nr. 89 vom 17. April 1944, Seite 871). Das Aktienkapital von Fr. 150 000 ist nun voll einbezahlt.

6. Juni 1945. Textilwaren.
Frau M. Strasberg, in Basel. Inhaberin dieser Einzelfirma ist, mit Zustimmung ihres Ehemannes, Malka Strasberg-Haspel, polnische Staatsangehörige, in Basel. Die Inhaberin erteilt Einzelprokura an Aron Strasberg-Haspel, polnischen Staatsangehörigen, in Basel. Handel mit Textil- und Bonneteriewaren. Schlettstatterstrasse 21.

6. Juni 1945. Immobilien.
Domaine des Ronziers S.A. in Liq., in Basel, Erwerb, Urbarisierung und Verwertung von Liegenschaften in der Rhoneebene (SHAB. Nr. 272 vom 20. November 1943, Seite 2591). Die Firma ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

6. Juni 1945. Glaserei usw.
A. Bohrer, in Basel, Glaserei und Schreinerei (SHAB. Nr. 19 vom 24. Januar 1914, Seite 128). Die Einzelfirma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

6. Juni 1945.
Verband der Spenglermeister und Installateure des Kantons Basel-Stadt, in Basel, Genossenschaft (SHAB. Nr. 187 vom 12. August 1938, Seite 1783). Als Sekretär des Verbandes wurde gewählt Marcel Läderach, von Worb, in Basel; er zeichnet zu zweien. Das Domizil befindet sich nun Münzgässlein 3.

Graubünden — Grisons — Grigioni

23. Mai 1945.
Immobiliargesellschaft Cinuskel, in Cinuskel, Gemeinde Scanfs. Unter dieser Firma ist auf Grund der Statuten vom 16. Mai 1945 eine Aktiengesellschaft gegründet worden. Ihr Zweck ist der An- und Verkauf von Liegenschaften sowie die Verwaltung und Nutzung von solchen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 50 000 und ist eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000, welche voll einbezahlt sind. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Gegenwärtig ist einziger Verwaltungsrat Rudolf Wyss, von Bern, in Zürich, der Einzelunterschrift führt. Domizil: bei Albert Haltiner.

5. Juni 1945.
Siedlungsgenossenschaft Calanda, in Chur (SHAB. Nr. 166 vom 21. Juli 1942, Seite 1675). Die Genossenschaft hat in ihren Generalversammlungen vom 29. Januar 1943, 27. September 1944 und 3. Mai 1945 die Statuten teilweise revidiert. Die Firma lautet nun **Siedlungsgenossenschaft « Calanda ».** Die Genossenschaft gibt Anteilscheine aus zu Fr. 1000. Die Mitteilungen an die Genossenschafter erfolgen durch eingeschriebenen Brief und die Publikationen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Unterschrift führen nunmehr der Präsident und der Aktuar kollektiv. Aus dem Vorstand ist Wilhelm Fischer ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

5 giugno 1945. Coloniali, prestino, ecc.
Pierino Macullo-Marci, a Rossa. Titolare della ditta è Pierino Macullo, di ed a Rossa. La ditta dà procura a Ines Macullo, nata Marci, di ed a Rossa. Fabbricazione di zwieback e biscotteria, con prestino e coloniali prodotti nostrani attrezzi agricoli.

6. Juni 1945.
Viehzuchtgenossenschaft Malix, in Malix (SHAB. Nr. 21 vom 28. Januar 1942, Seite 216). Aus dem Vorstand ist Valentin Battaglia ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Als Aktuar wurde in den Vorstand neu gewählt Anton Walser-Senti, von und in Malix. Die Unterschrift führen der Präsident und der Aktuar gemeinsam.

6. Juni 1945.
A.-G. für Personentransporte, in Flims (SHAB. Nr. 28 vom 3. Februar 1939, Seite 243). Die Gesellschaft hat sich durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung vom 27. März 1945 aufgelöst und ist, nachdem die Liquidation bereits durchgeführt ist, erloschen.

6. Juni 1945. Damensalon.
Frau Wwe. Josefine Coutaides, in Davos-Platz, Coiffeurgeschäft (SHAB. Nr. 21 vom 27. Januar 1936, Seite 211). Diese Firma hat ihr Geschäftslokal ins Haus Bode verlegt und betreibt nur noch einen Damensalon.

6. Juni 1945. Lichtpausanstalt usw.
Caspar Sulser, in Chur, Lichtpaus- und Plandruck-Anstalt (SHAB. Nr. 14 vom 18. Januar 1938, Seite 132). Die Firma ist infolge Gründung einer Kollektivgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma « C. Sulser & Co. », in Chur.

6. Juni 1945. Lichtpaus- und Plandruckanstalt usw.
C. Sulser & Co., in Chur. Unter dieser Firma haben Caspar Sulser und Willi Sulser-Spreiter, beide von Wartau (St. Gallen), in Chur, eine Kollektivgesellschaft gebildet, welche am 1. Januar 1945 ihren Anfang nahm. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma « Caspar Sulser », in Chur. Lichtpaus- und Plandruckanstalt, Photo-Copie und Handel mit technischen Papieren. Poststrasse 6.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano

5 giugno 1945. Carrozzeria, ecc.
Fratelli Lepori, in Lugano. Sotto questa ragione sociale si è costituita una società in nome collettivo fra Donato, Egidio e Bruno Lepori, fu Gerolamo, da Castagnola, domiciliati a Canobbio. La società ebbe principio il 1° giugno 1945 ed è vincolata di fronte ai terzi dalla firma collettiva di due soci. Carrozzeria e riparazioni radiatori d'automobili. Via Monte Boglia, casa ex Mazzuchelli.

5 giugno 1945. Pelli, cuoio, ecc.
Sacom, società anonima con sede a Lugano, pelli, cuoio, materie concianti, ecc. (FUSC. del 7 aprile 1945, n° 80, pagina 792). Per decisione 2 giugno 1945 dell'autorità di Vigilanza, si completa l'inserizione 3 aprile 1945 nel senso che Alessandro Schneider, fu Federico, amministratore unico, ha cessato dalla sua carica in seguito a dimissione.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

5 juin 1945.
Immobilière Victory A S.A., à Lausanne. Suivant procès-verbal authentique et statuts du 4 juin 1945, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'achat, la vente, la construction, la transformation, la location, la gérance et généralement la mise en valeur de propriétés immobilières et toutes opérations commerciales, financières et immobilières en rapport avec son objet. Elle acquiert de Charlotte Bentinck Smith, pour le prix de fr. 265 000, des immeubles sis dans la commune de Lausanne, lieu dit « En Chatagnéréaz ». Le capital social est de fr. 50 000, divisé en 50 actions de fr. 1000, au porteur, entièrement libérées en espèces. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. Les actionnaires sont convoqués par une seule insertion dans l'organe de publications de la société. Celle-ci est administrée par un conseil de 1 à 3 membres. Jean Kæsermann, de et à Lausanne, est nommé seul administrateur, avec signature individuelle. Bureau: Avenue de Rumine 8, chez l'administrateur.

6 juin 1945.
S. I. Av. Davel No 7, à Lausanne. Suivant procès-verbal authentique et statuts du 5 juin 1945, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'achat, l'exploitation et la vente de tous immeubles sis dans le canton de Vaud, bâtis ou non, et notamment l'achat, pour le prix de fr. 90 000, d'un immeuble situé à l'Avenue Davel n° 7, à Lausanne. La société pourra en outre s'intéresser directement ou indirectement à toutes affaires similaires. Le capital social est de fr. 50 000, divisé en 50 actions au porteur de fr. 1000, entièrement libérées en espèces. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La convocation aux assemblées générales est faite par insertion dans l'organe officiel de publications de la société ou par avis personnel aux actionnaires si ceux-ci sont connus. Le conseil d'administration se compose d'un membre. René Bonnard, de Nyon et Arnex, à Lausanne, est nommé seul administrateur, avec signature individuelle. Bureau: Rue de Bourg 10, chez l'administrateur.

6 juin 1945.
P.A.C. S. à r. l. Pièces accessoires cycles, à Lausanne, société dont la radiation a été publiée dans la FOSC. du 18 avril 1945, page 885. La société est réinscrite d'office par décision de l'autorité de surveillance du 19 mai 1945 comme société en liquidation sous la raison **P.A.C. S. à r. l. Pièces accessoires cycles en iqon.** Georges-René Bec et Henriette Rose Bec, les deux de et à Lausanne, sont liquidateurs, avec signature collective à deux.

6 juin 1945. Appareils techniques, etc.
Edmond Frœhly, à Lausanne, vente et représentation d'appareils techniques, ménagers et marchandises de diverse nature (FOSC. du 5 novembre 1943). Le genre de commerce est modifié comme suit: Vente et représentation d'appareils de radios, d'appareils techniques et ménagers, ainsi que de marchandises de toute nature.

6 juin 1945. Boulangerie, etc.
René Cressier, à Lausanne, boulangerie-pâtisserie (FOSC. du 8 novembre 1944, page 2177). La raison est radiée pour cause de remise de commerce.

Genf — Genève — Ginevra

5 juin 1945. Boulangerie.

A. Perret, à Jussy. Le chef de la maison est Alfred Perret, de La Sagne (Neuchâtel), à Jussy. Boulangerie.

5 juin 1945. Epicerie, fromages, etc.

G. & O. Glassey, à Genève. Sous cette raison sociale, Georges Glassey et Olivier Glassey, tous deux de Nendaz (Valais), à Genève, ont constitué une société en nom collectif qui a commencé le 1er avril 1945. La société n'est engagée que par la signature collective des deux associés. Commerce d'épicerie, fromages, charcuterie, fruits, vins et liqueurs. Rue de Rive 20.

5 juin 1945. Boulangerie-pâtisserie, crèmerie.

E. Martl, à Vésenaz, commune de Collonge-Bellerive. Le chef de la maison est Ernest Marti, de Kirchdorf (Berne), à Vésenaz, commune de Collonge-Bellerive. Boulangerie-pâtisserie, crèmerie.

5 juin 1945. Boulangerie et café.

E. Crot, à Veyrier. Le chef de la maison est Edmond Crot, de Forel et Savigny (Vaud) et de Veyrier, à Veyrier. Boulangerie et café.

5 juin 1945. Boulangerie-pâtisserie.

M. Andrey, à Carouge. Le chef de la maison est Martin-Joseph Andrey, de Cerniat (Fribourg), à Carouge. Boulangerie-pâtisserie. Rue Vautier 15.

5 juin 1945. Toutes opérations commerciales, etc.

Histocana S.A., à Genève, toutes opérations commerciales, industrielles et financières (FOSC. du 23 novembre 1931, page 2495). Nouvelle adresse de la société: Rue des Granges 12, chez Ernest Vernet.

5 juin 1945.

Dancings S.A., à Genève (FOSC. du 24 mai 1945, page 1165). Louis Grandjean, de Morbon (Fribourg), à Genève, a été nommé unique administrateur, avec signature individuelle. L'administrateur Arnold Geiser est démissionnaire; ses pouvoirs sont éteints.

5 juin 1945. Cuir, etc.

TANAC Feller, à Genève, achat et vente de cuir, brut ou manufacturé, etc. (FOSC. du 24 mai 1945, page 1165). La maison a transféré ses locaux Rue Marignac 5.

5 juin 1945.

Union des Industriels en métallurgie du Canton de Genève, à Genève, société coopérative (FOSC. du 4 mai 1939, page 927). Fernand Turrettini, de et à Genève, et Hans Schmocker, de Habkern (Berne), à Genève, ont été nommés respectivement président et vice-président du comité de direction. La société est engagée par la signature collective à deux du président, d'un vice-président et du secrétaire permanent. Les pouvoirs conférés à Vladislas Kunz, ancien président, et à Gottlieb Meyfarth, ancien vice-président, sont éteints.

5 juin 1945.

Sodip S.A. société pour la distribution de produits chimiques, pharmaceutiques et de parfumerie, à Genève (FOSC. du 21 mai 1940, page 939). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 26 mai 1945, la société a décidé: 1° de transformer les 50 actions de fr. 1000 formant le capital social, jusqu'ici nominatives, en actions au porteur; 2° d'adopter de nouveaux statuts adaptés à la législation actuelle. Les faits antérieurement publiés sont modifiés sur le seul point suivant: Le capital social, entièrement libéré, de fr. 50 000, est divisé en 50 actions de fr. 1000 chacune, actuellement au porteur.

Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 110578. Hinterlegungsdatum: 15. Mai 1945, 12 Uhr.
Sylvester Schaffhauser AG. Gossau, Mooswiesstrasse, **Gossau** (St. Gallen, Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke. — Uebertragung und Erneuerung der Marke Nr. **64696** von Sylvester Schaffhauser, Gossau. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 15. Mai 1945 an.

Schmieröle für Maschinen jeder Art, Elektro- wie Explosionsmotoren, Auto, Motorräder und Flugzeuge, Transmissionen, Turbinen, Wagenachsen.

Solol

Nr. 110579. Hinterlegungsdatum: 15. Mai 1945, 12 Uhr.
Sylvester Schaffhauser AG. Gossau, Mooswiesstrasse, **Gossau** (St. Gallen, Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke. — Uebertragung und Erneuerung der Marke Nr. **64697** von Sylvester Schaffhauser, Gossau. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 15. Mai 1945 an.

Chemisch-technische Produkte aller Art, Putz-, Konservierungs-, Auffrischungs- und Glanzmittel für Holz, Metall, Leder, Kautschuk, Linoleum, Kork, Gewebe oder Produkte aus verschiedenen dieser Stoffe.

Nr. 110580. Hinterlegungsdatum: 15. Mai 1945, 12 Uhr.
Sylvester Schaffhauser AG. Gossau, Mooswiesstrasse, **Gossau** (St. Gallen, Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke. — Uebertragung und Erneuerung der Marke Nr. **64698** von Sylvester Schaffhauser, Gossau. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 15. Mai 1945 an.

Chemisch-technische Produkte aller Art, Konservierungs-, Auffrischungs- und Glanzmittel für Artikel aller Art aus Leder, Kautschuk, Geweben oder Verbindungen hiervon.

Lederin

Nr. 110581. Hinterlegungsdatum: 15. Mai 1945, 12 Uhr.
Sylvester Schaffhauser AG. Gossau, Mooswiesstrasse, **Gossau** (St. Gallen, Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke. — Uebertragung und Erneuerung der Marke Nr. **64699** von Sylvester Schaffhauser, Gossau. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 15. Mai 1945 an.

Chemisch-technische Produkte aller Art, Farben, Lacke, Wachse, Pasten, Oele, Fette, Schwärze-, Putz-, Imprägnierungs-, Konservierungs-, Ausputz-, Auffrischungs- und Glanz-Präparate für Holz, Metall, Leder, Kautschuk, Linoleum, Kork, Gewebe oder Produkte aus verschiedenen dieser Stoffe.

Sylvester

Nr. 110582. Hinterlegungsdatum: 15. Mai 1945, 12 Uhr.
Sylvester Schaffhauser AG. Gossau, Mooswiesstrasse, **Gossau** (St. Gallen, Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke. — Uebertragung und Erneuerung der Marke Nr. **67399** von Sylvester Schaffhauser, Gossau. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 15. Mai 1945 an.

Chemisch-technische Produkte aller Art, Farben, Lacke, Wachse, Pasten, Oele, Fette, Schwärze-, Putz-, Imprägnierungs-, Konservierungs-, Ausputz-, Auffrischungs- und Glanz-Präparate für Holz, Metall, Leder, Kautschuk, Linoleum, Kork, Gewebe oder Produkte aus verschiedenen dieser Stoffe.

Nr. 110583. Hinterlegungsdatum: 15. Mai 1945, 12 Uhr.
Sylvester Schaffhauser AG. Gossau, Mooswiesstrasse, **Gossau** (St. Gallen, Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke. — Uebertragung und Erneuerung der Marke Nr. **71509** von Sylvester Schaffhauser, Gossau. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 15. Mai 1945 an.

Chemisch-technische Produkte aller Art, Farben, Lacke, Wachs, Pasten, Oele, Fette, Schwärze-, Putz-, Imprägnierungs-, Konservierungs-, Ausputz-, Auffrischungs- und Glanz-Präparate für Holz, Leder, Kautschuk, Linoleum, Kork, Gewebe oder Produkte aus verschiedenen Verbindungen vorgenannter Stoffe, Leinöl roh, gekocht, gebleicht, Terpentinöl und Ersatzprodukte. Alle Derivate, Destillate, Raffinate und Rückstände aus dem Erdöl und Teeröl, einzeln oder in Verbindung untereinander oder mit Zusatz von animalischen oder vegetabilischen Oelen oder Fetten, auch parfümiert, flüssig, fest oder gasförmig.

Sylol

Nr. 110584. Hinterlegungsdatum: 15. Mai 1945, 12 Uhr.
Sylvester Schaffhauser AG. Gossau, Mooswiesstrasse, **Gossau** (St. Gallen, Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke. — Uebertragung und Erneuerung der Marke Nr. **71510** von Sylvester Schaffhauser, Gossau. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 15. Mai 1945 an.

Chemisch-technische Produkte aller Art, Farben, Lacke, Wachs, Pasten, Oele, Fette, Schwärze-, Putz-, Imprägnierungs-, Konservierungs-, Ausputz-, Auffrischungs- und Glanz-Präparate für Holz, Metall, Leder, Kautschuk, Linoleum, Kork, Gewebe oder Produkte aus verschiedenen Verbindungen vorgenannter Stoffe. Leinöl roh, gekocht, gebleicht, Terpentinöl und Ersatzprodukte. Alle Derivate, Destillate, Raffinate und Rückstände aus dem Erdöl und Teeröl, einzeln oder in Verbindung untereinander oder mit Zusatz von animalischen oder vegetabilischen Oelen oder Fetten, auch parfümiert, flüssig, fest oder gasförmig.

S.S.

Nr. 110585. Hinterlegungsdatum: 15. Mai 1945, 12 Uhr.
Sylvester Schaffhauser AG. Gossau, Mooswiesstrasse, **Gossau** (St. Gallen, Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke. — Uebertragung und Erneuerung mit eingeschränkter Warenangabe der Marke Nr. **71511** von Sylvester Schaffhauser, Gossau. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 15. Mai 1945 an.

Koniferenöl enthaltende Produkte, nämlich: Farben, Wachs, Pasten, Schwärze-, Putz-, Imprägnierungs-, Konservierungs-, Ausputz-, Auffrischungs- und Glanz-Präparate für Holz, Metall, Leder, Kautschuk,

Linoleum, Kork, Gewebe oder Produkte aus verschiedenen Verbindungen vorgenannter Stoffe, Leinöl, roh, gekocht, gebleicht. Terpentinöl und Ersatzprodukte. Alle Derivate mit Ausnahme von Benzin und Benzol, Destillate, Raffinate und Rückstände aus dem Erdöl und Teeröl, einzeln oder in Verbindung untereinander oder mit Zusatz von animalischen oder vegetabilischen Oelen oder Fetten, auch parfümiert, flüssig, fest oder gasförmig.

Pinol

Nr. 110586. Hinterlegungsdatum: 15. Mai 1945, 12 Uhr.
Sylvester Schaffhauser AG., Gossau, Mooswiesstrasse, **Gossau** (St. Gallen, Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke. — Uebertragung und Erneuerung der Marke Nr. **71513** von Sylvester Schaffhauser, Gossau. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 15. Mai 1945 an.

Chemisch-technische Produkte aller Art, Farben, Lacke, Wachs, Pasten, Oele, Fette, Schwärze-, Putz-, Imprägnierungs-, Konservierungs-, Ausputz-, Auffrischungs- und Glanz-Präparate für Holz, Metall, Leder, Kautschuk, Linoleum, Kork, Gewebe oder Produkte aus verschiedenen Verbindungen vorgenannter Stoffe. Leinöl, roh, gekocht, gebleicht, Terpentinöl und Ersatzprodukte. Alle Derivate, Destillate, Raffinate und Rückstände aus dem Erdöl und Teeröl, einzeln oder in Verbindung untereinander oder mit Zusatz von animalischen oder vegetabilischen Oelen oder Fetten, auch parfümiert, flüssig, fest oder gasförmig.

Diva

Nr. 110587. Hinterlegungsdatum: 15. Mai 1945, 12 Uhr.
Sylvester Schaffhauser AG. Gossau, Mooswiesstrasse, **Gossau** (St. Gallen, Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke. — Uebertragung und Erneuerung der Marke Nr. **71514** von Sylvester Schaffhauser, Gossau. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 15. Mai 1945 an.

Chemisch-technische Produkte aller Art, Farben, Lacke, Wachs, Pasten, Oele, Fette, Schwärze-, Putz-, Imprägnierungs-, Konservierungs-, Ausputz-, Auffrischungs- und Glanz-Präparate für Holz, Metall, Leder, Kautschuk, Linoleum, Kork, Gewebe oder Produkte aus verschiedenen Verbindungen vorgenannter Stoffe, ausgenommen Bodenwichse. Leinöl, roh, gekocht, gebleicht, Terpentinöl und Ersatzprodukte. Alle Derivate, Destillate, Raffinate und Rückstände aus dem Erdöl und Teeröl, einzeln oder in Verbindung untereinander oder mit Zusatz von animalischen oder vegetabilischen Oelen oder Fetten, auch parfümiert, flüssig, fest oder gasförmig.

Sylva

Nr. 110588. Hinterlegungsdatum: 15. Mai 1945, 12 Uhr.
Sylvester Schaffhauser AG. Gossau, Mooswiesstrasse, **Gossau** (St. Gallen, Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke. — Uebertragung und Erneuerung der Marke Nr. **71515** von Sylvester Schaffhauser, Gossau. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 15. Mai 1945 an.

Chemisch-technische Produkte aller Art, Farben, Lacke, Wachs, Pasten, Oele, Fette, Schwärze-, Putz-, Imprägnierungs-, Konservierungs-, Ausputz-, Auffrischungs- und Glanz-Präparate für Holz, Metall, Leder, Kautschuk, Linoleum, Kork, Gewebe oder Produkte aus verschiedenen Verbindungen vorgenannter Stoffe. Leinöl, roh, gekocht, gebleicht, Terpentinöl und Ersatzprodukte. Alle Derivate, Destillate, Raffinate und Rückstände aus dem Erdöl und Teeröl, einzeln oder in Verbindung untereinander oder mit Zusatz von animalischen oder vegetabilischen Oelen oder Fetten, auch parfümiert, flüssig, fest oder gasförmig.

Forza

Nr. 110589. Hinterlegungsdatum: 15. Mai 1945, 12 Uhr.
Sylvester Schaffhauser AG. Gossau, Mooswiesstrasse, **Gossau** (St. Gallen, Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke. — Uebertragung und Erneuerung der Marke Nr. **71516** von Sylvester Schaffhauser, Gossau. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 15. Mai 1945 an.

Chemisch-technische Produkte aller Art, Farben, Lacke, Wachs, Pasten, Oele, Fette, Schwärze-, Putz-, Imprägnierungs-, Konservierungs-, Ausputz-, Auffrischungs- und Glanz-Präparate für Holz, Metall, Leder, Kautschuk, Linoleum, Kork, Gewebe oder Produkte aus verschiedenen Verbindungen vorgenannter Stoffe. Leinöl, roh, gekocht, gebleicht, Terpentinöl und Ersatzprodukte. Alle Derivate, Destillate, Raffinate und Rückstände aus dem Erdöl und Teeröl, einzeln oder in Verbindung untereinander oder mit Zusatz von animalischen oder vegetabilischen Oelen oder Fetten, auch parfümiert, flüssig, fest oder gasförmig.

Antiklopf

Nr. 110590. Hinterlegungsdatum: 15. Mai 1945, 12 Uhr.
Sylvester Schaffhauser AG. Gossau, Mooswiesstrasse, **Gossau** (St. Gallen, Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke. — Uebertragung und Erneuerung mit eingeschränkter Warenangabe der Marke Nr. **71517** von Sylvester Schaffhauser, Gossau. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 15. Mai 1945 an.

Koniferenöle enthaltende Produkte, nämlich: Leinöl, roh, gekocht, gebleicht, Terpentinöl und Ersatzprodukte. Alle Derivate, Destillate, Raffinate und Rückstände aus dem Erdöl und Teeröl, einzeln oder in Verbindung untereinander oder mit Zusatz von animalischen oder vegetabilischen Oelen oder Fetten, auch parfümiert, flüssig, fest oder gasförmig.

Sapinol

Nr. 110591. Hinterlegungsdatum: 15. Mai 1945, 12 Uhr.
Sylvester Schaffhauser AG. Gossau, Mooswiesstrasse, **Gossau** (St. Gallen, Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke. — Uebertragung und Erneuerung der Marke Nr. **71518** von Sylvester Schaffhauser, Gossau. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 15. Mai 1945 an.

Leinöl roh, gekocht oder gebleicht, Terpentinöl und Ersatzprodukte. Alle Derivate, Destillate, Raffinate und Rückstände aus dem Erdöl und Teeröl, einzeln oder in Verbindung untereinander oder mit Zusatz von animalischen oder vegetabilischen Oelen oder Fetten, auch parfümiert, flüssig, fest oder gasförmig.

Liga

Nr. 110592. Hinterlegungsdatum: 15. Mai 1945, 12 Uhr.
Sylvester Schaffhauser AG. Gossau, Mooswiesstrasse, **Gossau** (St. Gallen, Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke. — Uebertragung und Erneuerung der Marke Nr. **72055** von Sylvester Schaffhauser, Gossau. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 15. Mai 1945 an.

Chemisch-technische Produkte aller Art, Farben, Lacke, Wachs, Pasten, Oele, Fette, Schwärze-, Putz-, Imprägnierungs-, Konservierungs-, Ausputz-, Auffrischungs- und Glanz-Präparate für Holz, Metall, Leder, Kautschuk, Linoleum, Kork, Gewebe oder Produkte aus verschiedenen Verbindungen vorgenannter Stoffe. Alle Derivate, Destillate, Raffinate und Rückstände aus dem Erdöl und Teeröl, einzeln oder in Verbindung untereinander oder mit Zusatz von animalischen oder vegetabilischen Oelen oder Fetten, auch parfümiert, flüssig, fest oder gasförmig.

Nr. 110593. Hinterlegungsdatum: 15. Mai 1945, 12 Uhr.
Sylvester Schaffhauser AG. Gossau, Mooswiesstrasse, **Gossau** (St. Gallen, Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke. — Uebertragung und Erneuerung der Marke Nr. **72056** von Sylvester Schaffhauser, Gossau. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 15. Mai 1945 an.

Chemisch-technische Produkte aller Art, Wachs, Pasten, Oele, Fette, Schwärze-, Putz-, Imprägnierungs-, Konservierungs-, Ausputz-, Auffrischungs- und Glanz-Präparate für Holz, Metall, Leder, Kautschuk, Linoleum, Kork, Gewebe oder Produkte aus verschiedenen Verbindungen vorgenannter Stoffe. Alle Derivate, Destillate, Raffinate und Rückstände aus dem Erdöl und Teeröl, einzeln oder in Verbindung untereinander oder mit Zusatz von animalischen oder vegetabilischen Oelen oder Fetten, auch parfümiert, flüssig, fest oder gasförmig.

SYLYS

Nr. 110594. Hinterlegungsdatum: 15. Mai 1945, 12 Uhr.
Sylvester Schaffhauser AG. Gossau, Mooswiesstrasse, **Gossau** (St. Gallen, Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke. — Uebertragung und Erneuerung der Marke Nr. **72057** von Sylvester Schaffhauser, Gossau. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 15. Mai 1945 an.

Chemisch-technische Produkte aller Art, Farben, Lacke, Wachs, Pasten, Oele, Fette, Schwärze-, Putz-, Imprägnierungs-, Konservierungs-, Ausputz-, Auffrischungs- und Glanz-Präparate für Holz, Metall, Leder, Kautschuk, Linoleum, Kork, Gewebe oder Produkte aus verschiedenen Verbindungen vorgenannter Stoffe, ausgenommen Schuhcrème, Schuhfett und Bodenwichse. Alle Derivate, Destillate, Raffinate und Rückstände aus dem Erdöl und Teeröl, einzeln oder in Verbindung untereinander oder mit Zusatz von animalischen oder vegetabilischen Oelen oder Fetten, auch parfümiert, flüssig, fest oder gasförmig.

SIRIS

Nr. 110595. Hinterlegungsdatum: 15. Mai 1945, 12 Uhr.
Sylvester Schaffhauser AG. Gossau, Mooswiesstrasse, **Gossau** (St. Gallen, Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke. — Uebertragung und Erneuerung der Marke Nr. **72058** von Sylvester Schaffhauser, Gossau. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 15. Mai 1945 an.

Chemisch-technische Produkte aller Art, Farben, Lacke, Wachs, Pasten, Oele, Fette, Schwärze-, Putz-, Imprägnierungs-, Konservierungs-, Ausputz-, Auffrischungs- und Glanz-Präparate für Holz, Metall, Leder, Kautschuk, Linoleum, Kork, Gewebe oder Produkte aus verschiedenen Verbindungen vorgenannter Stoffe, ausgenommen Schuhcrème, Schuhfett, Wagenfett, alle vegetabilischen Oele und Fette. Alle Derivate, Destillate, Raffinate und Rückstände aus dem Erdöl und Teeröl, einzeln oder in Verbindung untereinander oder mit Zusatz von animalischen oder vegetabilischen Oelen oder Fetten, auch parfümiert, flüssig, fest oder gasförmig.

SYGOS

Nr. 110596. Hinterlegungsdatum: 15. Mai 1945, 12 Uhr.
Sylvester Schaffhauser AG. Gossau, Mooswiesstrasse, **Gossau** (St. Gallen, Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke. — Uebertragung und Erneuerung der Marke Nr. **72059** von Sylvester Schaffhauser, Gossau. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 15. Mai 1945 an.

Chemisch-technische Produkte aller Art, Farben, Lacke, Wachs, Pasten, Oele, Fette, Schwärze-, Putz-, Imprägnierungs-, Konservierungs-, Ausputz-, Auffrischungs- und Glanz-Präparate für Holz, Metall, Leder, Kautschuk, Linoleum, Kork, Gewebe oder Produkte aus verschiedenen Verbindungen vorgenannter Stoffe. Alle Derivate, Destillate, Raffinate und Rückstände aus dem Erdöl und Teeröl, einzeln oder in Verbindung untereinander oder mit Zusatz von animalischen oder vegetabilischen Oelen oder Fetten, auch parfümiert, flüssig, fest oder gasförmig.

SCHAGOS

Nr. 110597. Hinterlegungsdatum: 15. Mai 1945, 12 Uhr.
Sylvester Schaffhauser AG. Gossau, Mooswiesstrasse, **Gossau** (St. Gallen, Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke. — Uebertragung und Erneuerung der Marke Nr. **72737** von Sylvester Schaffhauser, Gossau. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 15. Mai 1945 an.

Präparat zum Reinigen, Desinfizieren, Konservieren, Wichsen und Beizen von Holzböden und Möbeln.

Nr. 110598. Hinterlegungsdatum: 15. Mai 1945, 12 Uhr.
Sylvester Schaffhauser AG. Gossau, Mooswiesstrasse, **Gossau** (St. Gallen, Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke. — Uebertragung und Erneuerung der Marke Nr. **72738** von Sylvester Schaffhauser, Gossau. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 15. Mai 1945 an.

Chemisch-technische Produkte aller Art.

Nr. 110599. Hinterlegungsdatum: 15. Mai 1945, 12 Uhr.
Sylvester Schaffhauser AG. Gossau, Mooswiesstrasse, **Gossau** (St. Gallen, Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke. — Uebertragung und Erneuerung mit abgeänderter Warenangabe der Marke Nr. **75365** von Sylvester Schaffhauser, Gossau. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 15. Mai 1945 an.

Flüssige Brennstoffe.

MOTORIN

Nr. 110600. Hinterlegungsdatum: 15. Mai 1945, 12 Uhr.
Sylvester Schaffhauser AG. Gossau, Mooswiesstrasse, **Gossau** (St. Gallen, Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke. — Uebertragung und Erneuerung der Marke Nr. **75366** von Sylvester Schaffhauser, Gossau. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 15. Mai 1945 an.

Schmieröle.

Nr. 110601. Hinterlegungsdatum: 29. Mai 1945, 18 Uhr.
Fabrik von Maggis Nahrungsmitteln, Kemptthal (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. **59104.** Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 11. Mai 1945 an.

Nahrungs- und Genussmittel, diätetische, pharmazeutische, chemische und landwirtschaftliche Erzeugnisse.

Marke in zwei Farben: Rot auf gelbem Grund.

Nr. 110602. Hinterlegungsdatum: 29. Mai 1945, 18 Uhr.
Fabrik von Maggis Nahrungsmitteln, Kemptthal (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. **59106.** Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 11. Mai 1945 an.

Nahrungs- und Genussmittel, diätetische, pharmazeutische, chemische und landwirtschaftliche Erzeugnisse.

Marke in zwei Farben: Rot auf gelbem Grund.

Nr. 110603. Hinterlegungsdatum: 29. Mai 1945, 18 Uhr.
Fabrik von Maggis Nahrungsmitteln, Kemptthal (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. **59108.** Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 11. Mai 1945 an.

Nahrungs- und Genussmittel, diätetische, pharmazeutische, chemische und landwirtschaftliche Erzeugnisse.

Marke in zwei Farben: Rot auf gelbem Grund.

Nr. 110604. Hinterlegungsdatum: 29. Mai 1945, 18 Uhr.
Fabrik von Maggis Nahrungsmitteln, Kemptthal (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. **59109.** Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 11. Mai 1945 an.

Nahrungs- und Genussmittel, diätetische, pharmazeutische, chemische und landwirtschaftliche Erzeugnisse.

Farbengebung: Rot auf gelbem Grund.

Nr. 110605. Hinterlegungsdatum: 29. Mai 1945, 18 Uhr.
Fabrik von Maggis Nahrungsmitteln, Kemptthal (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. **59110.** Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 11. Mai 1945 an.

Nahrungs- und Genussmittel, diätetische, pharmazeutische, chemische und landwirtschaftliche Erzeugnisse.

Farbengebung: Rot auf gelbem Grund.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

---

AG. Vereinigte Zürcher Molkereien und Schweizerische Kefir- und Yoghurtanstalt, Zürich

Herabsetzung des Grundkapitals und Aufforderung an die Gläubiger gemäss Artikel 733 OR.

Zweite Veröffentlichung

Die Generalversammlung der Aktionäre der AG. Vereinigte Zürcher Molkereien und Schweizerische Kefir- und Yoghurtanstalt in Zürich vom 12. Mai 1945 hat beschlossen, das Grundkapital von Fr. 1 650 000 auf Fr. 990 000 herabzusetzen, durch Reduktion des Nominalwertes der Aktien von Fr. 500 auf Fr. 300.

Gemäss Artikel 733 OR. wird den Gläubigern der Gesellschaft hiervon Kenntnis gegeben und mitgeteilt, dass sie binnen zwei Monaten, von der dritten Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, unter Anmeldung ihrer Forderung Befriedigung oder Sicherstellung verlangen können. (AA 92²)

Zürich, den 12. Mai 1945. Der Verwaltungsrat.

Bodenkreditbank in Basel

Einladung zu einer Gläubigerversammlung

Die Gläubiger folgender Anleihen der Bodenkreditbank in Basel:

1. 4%-Anleihen von 1910 im Betrage von Fr. 1 364 000.—,
2. 4%-Anleihen von 1912/13 im Betrage von Fr. 7 530 500.—,
3. 4%-Anleihen von 1915 im Betrage von Fr. 2 175 000.—,
4. 4%-Anleihen von 1930 im Betrage von Fr. 3 499 000.—, alle rückzahlbar am 1. Mai 1949,
5. 4½%-Anleihen von 1931 im Betrage von Fr. 3 355 000.—, rückzahlbar am 1. April 1946,
6. 4%-Kassaobligationen im Betrage von Fr. 436 400.—, rückzahlbar am 1. Mai 1949,

werden hiermit gemäss den Bestimmungen der Bundesratsverordnung vom 20. Februar 1918 betreffend die Gläubigergemeinschaft bei Anleihensobligationen und deren Abänderungen vom 25. April 1919, 20. September 1920 und 28. Dezember 1920 zu einer **Versammlung** auf **Donnerstag den 28. Juni 1945, 11 Uhr, im Gebäude des Kaufmännischen Vereins** (Aula), **Aeschengraben 15, Basel,** eingeladen.

TRAKTANDEN:

1. Bericht über den Status der Bank.
2. Beschluss über folgende Anträge des Verwaltungsrates:

Nur für das 4½%-Anleihen von 1931 (siehe Ziffer 5 oben):

a) Die Gläubiger des am 1. April 1946 zur Rückzahlung gelangenden 4½%-Anleihens mit Pfandrecht von 1931 verlängern, wie dies von den Gläubigern der andern Anleihen bereits beschlossen worden ist, die Laufzeit ihrer Kapitalforderungen bis zum 1. Mai 1949, unter gleichzeitiger Herabsetzung des vertraglichen Zinsfusses auf 4% ab 1. Juli 1945 (Artikel 16, Ziffern 6 und 4, der Bundesratsverordnung).

Für sämtliche Anleihen:

b) Die Gläubiger sämtlicher unter Ziffern 1 bis 6 oben erwähnten Anleihen stimmen bis auf weiteres, längstens bis 1. Mai 1949, der Umwandlung des ihnen vertraglich zustehenden festen Zinsfusses in einen vom Betriebsergebnis abhängigen Zinsfuss, maximum 4%, vom 1. Juli 1945 an zu (Artikel 16, Ziffer 4, der Bundesratsverordnung). Dabei hat es die Meinung, dass jeweils auf das Ende jeden Geschäftsjahres, erstmals auf Ende 1945, der Ueberschuss unserer Einnahmen über die Unkosten und Steuern festgestellt und unter die Gläubiger pro rata ihrer Kapitalforderungen verteilt wird.

Falls der Ueberschuss der Einnahmen es gestattet, soll die Differenz zwischen den für die vorhergehenden Jahre ausbezahlten Zinsen und dem Zinssatz von 4% jährlich den Gläubigern nachvergütet werden.

Um die Gläubiger in bezug auf ihre Zinsansprüche gleichzustellen, werden ihnen gegen den laufenden Zinscoupon die vertraglichen Zinsen vom letzten Zinstermin bis zum 1. Juli 1945 unter Abzug der gesetzlichen Stempelabgaben und Steuern ausbezahlt werden.

Demgemäss würden am 1. Juli 1945 auf je Fr. 1000.— Kapitalbetrag ihrer Titel erhalten: die Inhaber der 4%-Pfandbriefe von 1910 und der 4%-Obligationen mit Pfandrecht von 1930 gegen den Coupon vom 1. November 1945 Fr. 6.65; die Inhaber der 4%-Pfandbriefe von 1915 gegen den Coupon vom 1. August 1945 Fr. 16.65 und die Inhaber der 4½%-Obligationen mit Pfandrecht von 1931 gegen den Coupon vom 1. Oktober 1945 Fr. 11.25. Diese Beträge verstehen sich brutto. Den Inhabern der 4%-Kassenobligationen wird mit dem Coupon vom 30. Juni 1945 der Zins für den **1. Juli 1945** vergütet.

Wir laden Sie zu der auf Donnerstag den 28. Juni 1945 angesetzten Versammlung ein und bitten Sie, im Hinblick auf die Bedeutung der Traktanden möglichst vollzählig zu erscheinen oder sich vertreten zu lassen und unsern Anträgen zuzustimmen.

Die Titelinhaber, welche wünschen, an der Gläubigerversammlung teilzunehmen oder sich in ihr vertreten zu lassen, werden gebeten, sich bis spätestens 25. Juni 1945 bei einer der nachstehend genannten Banken oder im Geschäftslokal der Bodenkreditbank in Basel, Aeschenvorstadt 4, in Basel, über ihren Besitz auszuweisen, wogegen ihnen eine Zutrittskarte ausgehändigt wird, welche die Bezeichnung des betreffenden Anleihens und die Nummern ihrer Titel angibt und sie zur Abgabe einer Stimme für je Fr. 100.— Kapital berechtigt.

Für jede Gläubigergemeinschaft wird eine besondere Zutrittskarte ausgestellt.

Zur Bevollmächtigung eines Dritten genügt die Uebergabe der Stimmkarte nach Unterzeichnung des auf der Rückseite aufgedruckten Vollmachtformulars durch den Inhaber.

Die nachgenannten Banken und Bankhäuser sind gerne bereit, die Vertretung spesenfrei zu übernehmen.

Zutrittskarten werden ausgestellt:
an unserer Kasse, Aeschenvorstadt 4,
vom Schweizerischen Bankverein in Basel, Zürich, St. Gallen, Genf, Lausanne, La Chaux-de-Fonds, Neuenburg, Schaffhausen sowie von seinen schweizerischen Zweigniederlassungen, Agenturen und Depositenkassen,
vom Bankhaus E. Gutzwiller & Co., in Basel,
vom Crédit Industriel d'Alsace et de Lorraine, in Basel,
vom Bankhaus Bordier & Cie., in Genf.

Bei diesen Stellen kann auch unser Rundschreiben vom 28. Mai 1945 nebst Bilanz per 30. April 1945 bezogen werden. (AA. 86²)

Basel, den 28. Mai 1945. **BODENKREDITBANK IN BASEL:**
Der Verwaltungsrat.

Mitteilungen – Communications – Comunicazioni

Bundesratsbeschluss Nr. 5 über die Ueberwachung der Ein- und Ausfuhr

(Vom 11. Juni 1945)

Der schweizerische Bundesrat beschliesst:

Art. 1. Der auf Grund des Bundesbeschlusses vom 30. August 1939 über Massnahmen zum Schutze des Landes und zur Aufrechthaltung der Neutralität gefasste Bundesratsbeschluss Nr. 3, vom 13. Juni 1941 / 17. November 1942, über die Ueberwachung der Ein- und Ausfuhr wird aufgehoben.

Art. 2. Dieser Beschluss tritt am 15. Juni 1945 in Kraft.

Die vor dem Inkrafttreten dieses Beschlusses eingetretenen Tatsachen werden auch fernerhin gemäss den bisherigen Bestimmungen beurteilt.

134. 12. 6. 45.

Arrêté du Conseil fédéral n° 5 relatif à la surveillance des importations et des exportations

(Du 11 juin 1945)

Le Conseil fédéral suisse arrête:

Article premier. Est abrogé l'arrêté du Conseil fédéral n° 3, du 13 juin 1941 / 17 novembre 1942, relatif à la surveillance des importations et des exportations, arrêté pris en vertu de l'arrêté fédéral du 30 août 1939 sur les mesures propres à assurer la sécurité du pays et le maintien de sa neutralité.

Art. 2. Le présent arrêté entre en vigueur le 15 juin 1945.

Les faits qui se sont produits avant l'entrée en vigueur du présent arrêté demeurent régis par les prescriptions précédemment en vigueur.

134. 12. 6. 45.

Decreto del Consiglio federale N. 5 concernente la sorveglianza su l'importazione e l'esportazione

(Dell'11 giugno 1945)

Il Consiglio federale svizzero decreta:

Art. 1. È abrogato il decreto del Consiglio federale N. 3, del 13 giugno 1941 / 17 novembre 1942, concernente la sorveglianza su le importazioni e le esportazioni, decreto preso in virtù del decreto federale del 30 agosto 1939 su le misure da prendere per la protezione del paese e il mantenimento della sua neutralità.

Art. 2. Il presente decreto entra in vigore il 15 giugno 1945.

Le infrazioni commesse prima dell'entrata in vigore del presente decreto saranno giudicate secondo le disposizioni precedentemente in vigore.

134. 12. 6. 45.

Ausfuhr im Briefpostverkehr

Der Bundesrat hat, im Zuge des Abbaues kriegswirtschaftlicher Massnahmen, seinen Beschluss Nr. 3, vom 13. Juni 1941, über die Ueberwachung der Ein- und Ausfuhr (Verbot der Warenausfuhr im Briefpostverkehr) aufgehoben. Daher können nunmehr Waren mit der Briefpost, d. h. in Briefen, Päckchen, in Warenmustersendungen, in Wertbriefen und Wertschachteln im Rahmen der postalischen Vorschriften und der Beförderungsmöglichkeiten wieder ausgeführt werden. Auch für solche Warensendungen sind aber grundsätzlich Ausfuhrbewilligungen und Ausfuhrdeklarationen nötig. Ausgenommen von der Verpflichtung zur Vorlage von Ausfuhrbewilligungen sind Handelsmuster, sofern sie das Bruttogewicht von 500 g nicht überschreiten und es sich zudem um Sendungen von in der Schweiz niedergelassenen Fabrikations- oder Handelsfirmen an Fabrikations- oder Handelsfirmen oder an Vertreter im Ausland handelt. Dagegen ist auch solchen bewilligungsfreien Sendungen eine Ausfuhrdeklaration beizugeben.

Die andern Vorschriften, welche sich auf die Ausfuhr beziehen, sind selbstverständlich zu beobachten und es werden durch diese Aenderung auch die Bestimmungen des Durchgangs- und Bestimmungslandes nicht berührt.

134. 12. 6. 45.

Exportation par le moyen de la poste aux lettres

Dans le sens d'une réduction des mesures de l'économie de guerre, le Conseil fédéral a abrogé son arrêté n° 3, du 13 juin 1941, concernant la surveillance des importations et des exportations (interdiction de l'exportation de marchandises par la poste aux lettres). Par conséquent, des marchandises peuvent dès maintenant être de nouveau exportées par la poste aux lettres soit en lettres, en petits paquets et envois affranchis à la taxe des échantillons de marchandises, soit par lettres ou boîtes avec valeur déclarée, et cela dans le cadre des prescriptions postales et des possibilités de transport. Toutefois, en principe, des permis d'exportation et des déclarations d'exportation sont nécessaires pour des envois de ce genre. Il est fait exception de l'obligation de présenter des permis d'exportation pour les envois d'échantillons de marchandises, à condition que ces derniers ne dépassent pas un poids brut de 500 g et qu'il s'agisse en outre d'envois expédiés par des maisons de commerce ou des fabriques domiciliées en Suisse à des maisons de commerce, des fabriques ou des représentants à l'étranger. Par contre, il est nécessaire de joindre également une déclaration d'exportation à ces envois qui ne sont pas soumis à l'obligation d'un permis. Les autres prescriptions relatives à l'exportation doivent naturellement être observées; les prescriptions concernant le pays de transit ou le pays de destination ne sont en particulier pas touchées par le changement intervenu.

134. 12. 6. 45.

Esportazione nel servizio della posta-lettere

Procedendo alla soppressione progressiva delle misure dell'economia di guerra, il Consiglio federale ha abrogato il suo decreto N. 3, del 13 giugno 1941, concernente la sorveglianza su le importazioni e le esportazioni (divieto d'esportazione di merci nel servizio della posta-lettere). Per conseguenza, si possono ora nuovamente esportare, nei limiti delle prescrizioni postali e delle possibilità d'inoltre, merci con la posta-lettere, vale a dire entro lettere, pacchetti, campioni di merci, lettere e scatole con valore dichiarato. Anche tali invii di merci sono subordinati, per massima, al regime del permesso e della dichiarazione d'esportazione. Sono esentati dall'obbligo della presentazione del permesso d'esportazione i campioni commerciali, se non superano il peso lordo di 500 g e se, inoltre, trattasi di invii spediti da aziende industriali o commerciali domiciliate in Isvizzera ad aziende industriali o commerciali, oppure a rappresentanti all'estero. Per contro, anche tali invii non soggetti al regime del permesso d'esportazione devono essere accompagnati da una dichiarazione d'esportazione.

Le altre prescrizioni che si riferiscono all'esportazione vanno naturalmente osservate e la presente modificazione non tocca le prescrizioni del paese di transito e di destinazione.

134. 12. 6. 45.

Der schweizerische Aussenhandel im Mai 1945

Die Entwicklung unseres auswärtigen Handels im Mai ist gekennzeichnet durch eine wertmässige Vergrösserung der gesamten Aussenhandelsumsätze bei stabil gebliebenem Importvolumen und leicht rückgängiger Exportmenge. Die **Einfuhr erreicht 62,8 Mill. Fr.** und hat sich damit gegen den vorangegangenen Monat um 14,8 Mill. Fr. erhöht; die **Ausfuhr** verzeichnet eine Wertsteigerung um 22,1 auf **141,2 Mill. Fr.** Verglichen mit den Mai-Ergebnissen des letzten Jahres hat einzig unser Exportwert eine Zunahme erfahren, während die bei Ein- und Ausfuhr umgesetzten Warenmengen bedeutend unter dem Vorjahresstand liegen.

Entwicklung der Handelsbilanz

Zeit	Einfuhr: Wagen zu 10 t	Einfuhr: Werte in Mill. Fr.	Ausfuhr: Wagen zu 10 t	Ausfuhr: Werte in Mill. Fr.	Bilanz + Aktivität — Passivität Mill. Fr.	Ausfuhrwert in % des Einfuhrwertes
1938 Monatsdurchschnitt	61 493	133,9	5 092	109,7	— 24,2	81,9
1944 »	21 853	98,8	2 540	94,3	— 4,5	95,4
1944 Mai	32 240	156,4	3,434	121,8	— 34,6	77,9
1945 April	5 342	48,0	1 502	119,1	+ 71,1	248,1
1945 Mai	5 359	62,8	1 465	141,2	+ 78,4	224,8
1944 Januar/Mai	140 561	640,1	15 978	579,0	— 61,1	90,5
1945 Januar/Mai	21 087	209,7	5 570	460,1	+ 250,4	219,4

Bei gestiegenen Aussenhandelswerten verzeichnet unsere Handelsbilanz im Berichtsmonat erneut einen beachtlichen Aktivsaldo, womit sich der Ausfuhrüberschuss von Januar bis Mai dieses Jahres auf eine Viertelmilliarde Franken vergrössert hat. Hier sei erwähnt, dass die schweizerische Handelsbilanz in normalen Zeiten und namentlich in Jahren guter Konjunktur immer einen hohen Passivsaldo aufwies, eine aktive Warenbilanz demnach — ohne Berücksichtigung der übrigen Posten unserer Zahlungsbilanz — nicht ohne weiteres als ein günstiges Symptom gewertet werden kann.

Ein Vergleich des Aussenhandels in den ersten fünf Monaten des laufenden Jahres mit den entsprechenden Ergebnissen 1944 zeigt beim Import eine 85%ige Mengenabnahme bei einer gleichzeitigen Wertminderung um rund zwei Drittel. Der Export bucht im gleichen Zeitabschnitt eine wertmässige Einbusse um ein Fünftel, während das Ausfuhrvolumen dem Gewichte nach eine Senkung von 65% registriert. Die umfangreiche mengenmässige Abnahme bei Ein- und Ausfuhr ist in der Hauptsache auf ein Ausbleiben schwergewichtiger Massengüter zurückzuführen.

Einfuhr

Der von der Handelsstatistik errechnete Aussenhandelsindex liegt im Mai um 62% unter dem Niveau des entsprechenden Vorjahresmonats und hält sich mit einem Indexstand von 18 (1938 = 100) um mehr als ein Viertel über dem Aprilergebnis dieses Jahres.

Der Mai zeigte vor dem Kriege in der Regel einen saisonbedingten Importanstieg. Wenn dieser in den Gesamtergebnissen des Berichtsmonats höchstens wertmässig in Erscheinung tritt, so ist darauf hinzuweisen, dass eine Steigerung in der Lebensmittelzufuhr durch den Ausfall an Kohle dem Gewichte nach mehr als kompensiert wird. Auch Frischgemüse sind diesmal entgegen der üblichen Saisontendenz vermindert hereingekommen.

Einfuhr wichtiger Lebensmittel

	Monatsdurchschnitt 1938	1944	April 1945	Mai 1945	Monatsdurchschnitt 1938	1944	April 1945	Mai 1945
	Mengen in 10 t				Werte in Mill. Fr.			
Weizen	3 823	638	344	582	6,9	3,2	1,8	2,9
Gerste	1 230	239	211	589	1,9	1,7	1,1	2,9
Mais	867	67	50	265	1,3	0,3	0,5	1,1
Nüsse	29	63	8	34	0,5	2,7	0,4	1,6
Frischgemüse	439	70	20	2	1,6	0,4	0,1	0,01
Rohkaffee	144	57	99	88	1,2	1,2	2,1	2,0
Kristallzucker	1 052	367	168	223	1,7	3,9	1,8	2,4
Speiseöl	96	6	108	99	0,6	0,2	2,0	2,1
Fasswein hl	78 823	45 390	47 097	65 442	2,7	3,5	5,1	6,9

Der Import von Weizen hat erneut zugenommen, liegt indessen immer noch unter dem bereits niedrigen Vorjahresstand und erreicht kaum ein Siebentel des Normalbedarfs. Hingegen haben sich unsere Bezüge von Roggen (236 Wagen zu 10 t) in beachtlichem Umfang vergrössert. Auch Gerste und Mais sind vermehrt hereingekommen. Im Bereich der Futtermittel ist Hafer (250 Wagen) erstmals seit einem Jahr wieder in nennenswerter Menge zur Einfuhr gelangt. Als Lieferant der hier erwähnten Produkte steht Argentinien an erster Stelle. Weizen bezogen wir in der Hauptsache aus Kanada. Unter den Kolonialwaren ist Kristallzucker vornehmlich kubanischer Provenienz mit Mehrimporten vertreten. Auf den Kopf der Bevölkerung berechnet, wurden im Berichtsmonat rund 500 g Zucker eingeführt. Die Versorgung mit Rohkaffee und Speiseöl ist um ungefähr 10% kleiner als im April. Dagegen hat die Einfuhr von Schweineschmalz aus Argentinien im gleichen Zeitabschnitt von 55 auf 159 Wagen zugenommen. Von dorther wurde auch Eipulver (33 Wagen), im Wertbetrage von 3,3 Mill. Fr. eingeführt.

Einfuhr wichtiger industrieller Rohstoffe

	Monatsdurchschnitt 1938	1944	April 1945	Mai 1945	Monatsdurchschnitt 1938	1944	April 1945	Mai 1945
	Mengen in 10 t				Werte in Mill. Fr.			
Textilrohstoffe:								
Robbaumwolle	237	0	60	39	3,1	0	1,5	0,9
Schapperohstoff	18	25	1	13	0,6	1,0	0,1	0,5
Rohseide	4	0	1	2	1,0	0,4	1,4	2,2
Metallrohstoffe:								
Roheisen und Rohstahl	863	324	—	—	1,3	1,2	—	—
Handeleisen für Bau- und Maschinenindustrie	902	302	20	6	2,4	2,1	0,1	0,1
Rohkupfer	162	7	7	—	1,7	0,2	0,2	—
Andere industrielle Rohstoffe:								
Rohe Häute und Felle	37	4	1	2	0,6	0,4	0,1	0,1
Boden- und Oberleder	9	1	0	0	0,7	0,3	0,1	0,02
Rohtabak	58	57	47	46	1,3	2,5	2,4	2,4
Braustoffe	422	125	—	—	1,5	1,6	—	—
Oelfrüchte	566	204	55	254	1,5	1,8	0,6	2,2
Kakaobohnen	77	76	17	6	0,5	0,9	0,4	0,1
Betriebsstoffe:								
Kohle	27 806	11 410	928	74	10,6	10,6	0,9	0,1
Benzin	1 671	301	81	101	2,2	2,6	0,7	1,2

Die Zufuhr von Rohstoffen bewegt sich fortgesetzt auf tiefem Stand. Rohbaumwolle ist im Vergleich zum Vormonat um ein Drittel gesunken. Demgegenüber haben sich insbesondere die Lieferungen von Schapperohstoff (13 Wagen, 0,5 Mill. Fr.) und Rohwolle (46 Wagen, 3,7 Mill. Fr.) beachtenswert erhöht. Ausgesprochen prekär ist unsere Versorgung mit Metallrohstoffen und Kohle. Die Benzineinfuhr hat sich gegen April um 25% erhöht, erreicht aber nur rund ein Drittel des durchschnittlichen letztjährigen Importvolumens und lediglich einen kleinen Bruchteil des Normalbedarfs. Leicht gebessert haben sich die Importverhältnisse bei Oelfrüchten, die namentlich aus Argentinien eingeführt wurden. Der Import von Rohtabak verharrt auf dem Niveau des Vormonats und liegt um ungefähr 20% unter dem Stand des letzten Vorkriegsjahres.

Ausfuhr

Unter Berücksichtigung der Preissteigerung und der in der Warenzusammensetzung eingetretenen Verschiebungen wurden im Mai 1945 annähernd zwei Drittel soviel Waren ausgeführt wie in einem normalen Vorkriegsmonat. Der wertgewogene Exportmengenindex (1938 = 100) stellt sich für die Berichtszeit auf 63,6 gegen 51 im April und 54 im Mai des Vorjahres. Die im Vergleich zur letztjährigen Parallelperiode festgestellte, umfangreiche Mengenabnahme geht auf das Ausbleiben des Exportes von Eisenerz zurück, welcher im Mai 1944 noch 21 153 Tonnen mit einem Wertbetrag von Fr. 527 194 ausmachte. Dagegen sind diesmal mehr hochwertige Industrieerzeugnisse exportiert worden.

Auslandabsatz der Hauptindustrien

		Ausfuhrwerte April 1945	Ausfuhrwerte Mai 1945	Ausfuhrmengenindex Monatsdurchschnitt 1944	Ausfuhrmengenindex April 1945	Ausfuhrmengenindex Mai 1945
		in Mill. Fr.		(1938 = 100)		
Textilindustrie:						
Baumwollgewebe		1,0	1,2	7,8	5,7	6,0
Stickereien		4,8	5,1	27,6	59,4	71,8
Kunstseidengarne		0,8	0,9	78,8	16,2	19,6
Seidenstoffe		6,1	7,6	143,7	100,9	119,4
Seidenbänder		0,6	0,7	43,7	72,6	86,8
Wirk- und Strickwaren,		0	0,1	76,0	4,3	7,3
Hutgeflechtindustrie		3,8	2,6	63,1	226,7	150,5
Schuhindustrie	in 1000 Paar	32,4	10,0	9,5	30,3	9,3
	in Mill. Fr.	1,0	0,3			
Metallindustrie:						
Maschinen		13,1	23,3	30,5	32,0	56,2
Uhren	in 1000 Stück	1644,5	2214,3	52,9	89,7	122,0
	in Mill. Fr.	41,1	52,5			
Instrumente und Apparate		9,2	7,5	68,4	118,0	106,4
Chemische und pharmazeutische Industrie:						
Heilmittel und Riechstoffe		10,2	10,9	53,9	98,1	99,8
Chemikalien für gewerblichen Gebrauch		1,0	0,8	36,0	8,0	9,5
Anilinfarben und Indigo		12,8	13,2	35,2	76,3	90,7

Auf dem Gebiete der Textilindustrie ist gegen den April eine geringfügige Exportsteigerung zu verzeichnen. Mit Ausnahme von Stickereien und Seidenbändern liegt der Auslandsabsatz indessen unter den durchschnittlichen Umsatzziffern des letzten Jahres. Die Verkäufe der Hutgeflecht- und Schuhindustrie haben im Vergleich zum vorangegangenen April einen Rückgang erfahren, wobei darauf hinzuweisen ist, dass der Export dieser Industrien auch vor dem Kriege um diese Jahreszeit abzunehmen pflegte. Verhältnismässig hohe Ausfuhrergebnisse zeigen gewisse Branchen der Metallindustrie, wie namentlich Uhren, Instrumente und Apparate. Als Hauptabnehmer für Uhren sind die Vereinigten Staaten zu nennen, die im Berichtsmonat allein für 24,8 Mill. Fr. Schweizer Uhren aufgenommen haben. Die Auslandverkäufe der Maschinenindustrie weisen ebenfalls steigende Tendenz auf. Doch erreichen ihre derzeitigen Umsätze nur etwas mehr als die Hälfte des Exportvolumens im letztenVorkriegsjahr. Hingegen registriert die chemisch-pharmazeutische Industrie im Sektor Heilmittel und Riechstoffe sowie bei Anilinfarben und Indigo verhältnismässig höhere Ausfuhrziffern. Der Versand von Chemikalien für gewerblichen Gebrauch bewegt sich indessen weiterhin auf tiefem Stand.

Im Bereich der sekundären Exporte, die in vorstehender Tabelle nicht mitenthalten sind und die als Kompensationsartikel ebenfalls gewisse Bedeutung haben, seien für den Berichtsmonat noch folgende Waren genannt: Bohnen (157 Tonnen, 0,7 Mill. Fr.), Schachtelkäse (198 Tonnen, 0,8 Mill. Fr.), Nutz- und Zuchtvieh (363 Stück, 0,7 Mill. Fr.), rohes Nadelholz und Nadelholzbretter (zusammen rund 600 Wagen zu 10 Tonnen, 1,1 Mill. Fr.) sowie Bauschreinereiwaren (zirka 100 Wagen, 1 Mill. Fr.). Ferner gelangten auch Erzeugnisse für das graphische Gewerbe im Werte von 1,3 Mill. Fr. sowie gedruckte Bücher (0,5 Mill. Fr.) zur Ausfuhr. Alle diese Waren gingen in der Hauptsache nach Frankreich.

Wichtigste Bezugs- und Absatzländer

	Einfuhr Mai 1944	Einfuhr Mai 1945	Einfuhr Anteil 1938	Einfuhr Anteil Mai 1945	Ausfuhr Mai 1944	Ausfuhr Mai 1945	Ausfuhr Anteil 1938	Ausfuhr Anteil Mai 1945
	in Mill. Fr.		in % der Gesamteinfuhr		in Mill. Fr.		in % der Gesamtausfuhr	
Deutschland	49,7	2,4	23,22	3,86	25,1	0,1	15,66	0,05
Frankreich	4,0	10,2	14,26	16,25	3,4	14,5	9,22	10.30
Italien	1,3	3,2	7,26	5,07	0,6	0	6,93	0
Belgien	0,3	1,2	4,29	1,88	0,3	1,7	3.17	1,19
Grossbritannien	0,1	0,4	5,91	0.58	4,4	3,1	11,25	2,18
Portugal	1,8	0,8	0,28	1,29	5,2	7,2	0,59	5,13
Rumänien	4,4	1,2	1,55	1,94	2,2	0,1	1,07	0,05
Spanien	21,1	3,6	0,34	5,70	8,5	13,5	0,39	9,58
Türkei	2,7	2,1	0,39	3,29	3,9	4,1	0,29	3,12
Argentinien	12,4	20,4	3,64	32,55	6,0	13,5	2,72	9,57
Brasilien	0,7	2,0	0,74	3,22	3,0	7,8	1.26	5,55
Britisch-Indien	0,1	0,4	1,44	0,70	3,2	6,6	1,77	4,65
Kanada	0,8	2,4	1,50	3,88	1,9	4,3	1,12	3,05
Vereinigte Staaten	1,8	2,1	7,80	3,43	15,9	38,8	6,89	27,46

Unser Aussenhandel mit Deutschland hat sich erneut vermindert. Die Ausfuhr dorthin ist zur Bedeutungslosigkeit herabgesunken, während die Einfuhr noch rund 4% unseres Gesamtimportes ausmacht gegen einen Prozentanteil von durchschnittlich 25, wie er vor dem Kriege üblich war. Dagegen ist die Quote Frankreichs an unserem zurzeit allerdings relativ kleinen Aussenhandelsumfang leicht gestiegen. Er verzeichnet im Gegensatz zu den übrigen Grenzländern eine für uns aktive Handelsbilanz. Der Warenaustausch mit Italien ist infolge grösserer Einfuhr und geringerer Ausfuhr stark passiv geworden. Unter den andern europäischen Ländern treten diesmal Spanien und die Türkei als Lieferanten besonders hervor, und als die wichtigsten überseeischen Bezugsgebiete sind Argentinien, Kanada, die Vereinigten Staaten und Brasilien zu nennen. Von unserer Gesamteinfuhr entfallen in der Berichtszeit mehr als die Hälfte auf Uebersee, wogegen diese Quote beispielsweise im Jahr 1938 wertmässig nur 24% betrug.

Im Exporthandel stehen die USA. als Abnehmer weitaus an erster Stelle. Ihr Anteil ist heute bedeutend grösser als vor dem Kriege. Im zweiten Rang folgen Frankreich, Spanien und Argentinien, welche Länder annähernd die gleiche Exportböhe aufweisen. Insgesamt haben die überseeischen Absatzgebiete im Berichtsmonat 67% unserer Exportproduktion aufgenommen, während sie im letzten Jahrfünft vor dem Kriege im Mittel mit 25% vertreten waren. 134. 12. 6. 45.

Bern, den 9. Juni 1945. **Handelsstatistik der Oberzolldirektion.**

Telegrammverkehr mit Belgien und der Tschechoslowakei

(PTT.) Der Telegrammverkehr ist wieder zugelassen mit Belgien und der Tschechoslowakei.

Telegramme nach **Belgien** müssen in französischer, englischer, spanischer oder portugiesischer Sprache abgefasst sein. Kurzadressen sind nicht zugelassen. In der Unterschrift sind der Vor- und der Familienname des Absenders oder die volle Firmabenennung erforderlich.

Handelstelegramme **aus** Belgien dürfen nur Anfragen oder Auskünfte enthalten.

Im Verkehr mit der **Tschechoslowakei** sind folgende Sprachen zugelassen: Deutsch, Französisch, Italienisch, Englisch, Spanisch oder Portugiesisch. 134. 12. 6. 45.

Service télégraphique avec la Belgique et la Tchécoslovaquie

(PTT.) Le trafic télégraphique est de nouveau admis dans les relations avec la Belgique et la Tchécoslovaquie.

Les télégrammes à destination de la **Belgique** doivent être rédigés en français, en anglais, en espagnol ou en portugais. L'emploi d'adresses abrégées n'est pas permis. La signature doit comporter le nom et le prénom de l'expéditeur ou la désignation complète de la firme expéditrice.

Les télégrammes commerciaux **originaires** de la Belgique ne peuvent contenir que des demandes ou des échanges d'informations.

Dans les relations avec la **Tchécoslovaquie,** les langues suivantes sont admises: allemand, français, italien, anglais, espagnol et portugais. 134. 12. 6. 45.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartements in Bern

MD

von Fenstern, Türen, Toren, Einfahrten, Lagerräumen, Veranden usw. Gediegene und praktische Ausführungen in Stahlblech-Rolladen, Roll- oder Scherengittern, jedem Zweck angepasst. Immer sehr solid und dauerhaft ausgeführt in geeigneter Konstruktion. Wir beraten Sie gerne.

GAUGER

GAUGER & CO. A.G., ZÜRICH / TEL. 61755

HÔTEL D'ANGLETERRE SA.
VEVEY

Assemblée générale ordinaire des actionnaires

mardi 26 juin 1945, à 16 heures 30, à l'Hôtel d'Angleterre, Vevey

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport de l'administration et du contrôleur.
2. Approbation des comptes de l'exercice 1944.
3. Nominations statutaires.
4. Propositions individuelles. F 24

Le bilan et le compte de pertes et profits ainsi que le rapport du contrôleur sont à la disposition des actionnaires à l'étude du notaire de Me J. Delafontaine, Avenue de la Gare 16, à Vevey, où les cartes d'admission peuvent être retirées.

Vevey, le 6 juin 1945. **L'administration.**

Compagnie du chemin de fer Yverdon–Ste-Croix

Messieurs les actionnaires sont convoqués pour le samedi 23 juin 1945, à la salle du conseil communal, à Ste-Croix, en assemblée générale ordinaire, à 16 heures 30 (feuille de présence dès 16 heures), avec l'ordre du jour suivant:

1. Rapports du conseil d'administration et des contrôleurs. — 2. Votations sur les conclusions de ces rapports, décharge au conseil d'administration ainsi qu'aux contrôleurs. — 3. Nomination de deux administrateurs. — 4. Désignation de deux contrôleurs et un suppléant pour l'exercice 1945. — 5. Propositions individuelles. Yv 11

Le rapport de gestion, les comptes, le bilan et le rapport de Messieurs les contrôleurs sont à la disposition des actionnaires au siège social à Yverdon.

Les cartes d'admission à cette assemblée peuvent être retirées jusqu'au 20 juin 1945, sur l'indication des numéros d'actions, au siège social à Yverdon, à la Banque cantonale vaudoise à Lausanne et auprès de MM. Lombard, Odier & Cie, à Genève. **Le conseil d'administration.**

Un train spécial partant d'Yverdon à 15 heures 25 et arrivant à Ste-Croix à 16 heures 05 sera réservé à Messieurs les actionnaires. Pour le retour, train spécial avec départ de Ste-Croix à 19 h. 10 et arrivée à Yverdon à 19 h. 50.

Compagnie du chemin de fer Vevey–Chexbres

Le conseil d'administration convoque l'assemblée générale des actionnaires pour le vendredi 22 juin 1945, à 15 heures, à l'Hôtel de Ville, à Vevey.

Ordre du jour: 1. Rapports du conseil d'administration et des contrôleurs pour l'exercice 1944. 2. Discussion et votation sur les conclusions de ces rapports. 3. Election des contrôleurs. 4. Propositions individuelles.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs sont déposés à Vevey, au Crédit du Léman qui délivrera les cartes d'admission à l'assemblée. L 156

Kapital-Investierungs-Aktiengesellschaft, Zug

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Donnerstag den 28. Juni 1945, 17 Uhr, im Bureau der Gesellschaft, Bahnhofstrasse 23 in Zug

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Jahresberichtes und der Jahresrechnung 1944/45 und Entlastung an die Verwaltungsorgane.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
3. Wahl der Mitglieder des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle.

Der Bericht des Verwaltungsrates, die Jahresrechnung und der Revisorenbericht pro 1944/45 liegen im Bureau der Gesellschaft zur Einsichtnahme auf.

Eintritts- und Stimmkarten können gegen Angabe der Aktiennummern bei der Gesellschaft bezogen werden. Lz 89

Zug, den 9. Juni 1945. **Der Verwaltungsrat.**

Zürich, den 10. Juni 1945.

TODESANZEIGE

Wir haben die schmerzliche Pflicht, von dem Hinschied unseres hochverehrten Direktors

Herrn

Walter Kaeser

Präsident des Verwaltungsrates

Kenntnis zu geben. Nach einem längeren, schweren Leiden ist er im 62. Lebensjahr sanft entschlafen.

Er leitete mit Geschick und Weitsicht unsere Firma seit ihrer Gründung, und seine Initiative und unermüdliche Arbeitskraft wird uns stets ein leuchtendes Vorbild bleiben. Sein allzufrüher Tod bedeutet für uns einen schweren Verlust und erfüllt uns mit tiefer Trauer.

Direktion und Personal der BUNGE Aktiengesellschaft

Abdankung in der Kirche Fluntern: Mittwoch, 13. Juni, 15 Uhr.

Dampfschiffgesellschaft des Vierwaldstättersees

Einladung zur Generalversammlung

Die Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiermit zu der Montag den 25. Juni 1945, 14 Uhr 30 (Präsenzliste von 13 Uhr 45 an), im Grossratssaale in Luzern stattfindenden ordentlichen Generalversammlung eingeladen.

TAGESORDNUNG:

1. Bericht und Rechnungsablage der Verwaltung.
2. Bericht der Kontrollstelle.
3. Beschlussfassung über:
   a) Genehmigung des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz 1944; b) Entlastung des Verwaltungsrates und der Direktion.
4. Wahl des Verwaltungsrates und seines Präsidenten.

Die zur Teilnahme an der Generalversammlung berechtigenden Eintrittskarten können bis spätestens Samstag den 23. Juni 1945, 11 Uhr 30, im Verwaltungsgebäude der Dampfschiffgesellschaft des Vierwaldstättersees, Güterstrasse 2, Luzern, gelöst werden. Noch nicht zum Umtausch auf Prioritätsaktien gelangte Obligationen der Anleihen von 1926 und 1930 können daselbst bis spätestens 22. Juni 1945, 18 Uhr, vorgewiesen und umgetauscht werden.

Handänderungen von Aktien sind, um auf die Generalversammlung hin Berücksichtigung zu finden, bis spätestens 22. Juni 1945, 18 Uhr, der Gesellschaft unter Vorlage der Titel (vom Zedenten unterschrieben) anzuzeigen.

Die Eintrittskarte berechtigt den Aktionär für seine Person am Tage der Generalversammlung zur freien Fahrt nach Luzern und zurück auf den Schiffen der Gesellschaft (Hinfahrt nur mit den vor 14 Uhr in Luzern eintreffenden Kursen). Der Fahrausweis ist gegen Vorweisung der Eintrittskarte an der Schiffskasse erhältlich. Lz 86

Die Rechnung, die Bilanz und der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 14. Juni 1945 an im Verwaltungsgebäude der Gesellschaft vorschriftsgemäss zur Einsicht der Aktionäre auf.

Luzern, den 7. Mai 1945.

Namens des Verwaltungsrates,
der Präsident: H. Zust-Schmid;
der Vizepräsident: F. Ringwald.

«SVIZZERA-ITALIA» SA. Società di viaggi e trasporti, sede di Zurigo

Avviso di convocazione

Presso la sede sociale di Zurigo, Rennweg 59, è convocata per il giorno 26 giugno 1945, alle ore 11, od eventualmente in seconda convocazione alle ore 11.15 dello stesso giorno, l'assemblea generale ordinaria col seguente ordine del giorno:

1. Relazione del consiglio e presentazione del bilancio al 31 dicembre 1944.
2. Relazione dell'ufficio di revisione.
3. Deliberazioni relative.
4. Eventuali. Z 300

Le azioni dovranno essere depositate presso la succursale di Zurigo della Banca della Svizzera italiana o presso la sede della «Svizzera-Italia» SA., Zurigo, entro il 22 giugno 1945.

Zurigo, 12 giugno 1945.

Compagnie genevoise des tramways électriques

Avis aux actionnaires

Messieurs les actionnaires sont informés qu'il sera remis un carnet de 36 tickets de 10 ct. de tarif pour 2 actions privilégiées ou 10 actions ordinaires. Ces carnets seront délivrés, à partir du 15 juin 1945, contre remise des coupons suivants:

Actions privilégiées:	titres de 5 actions,	5 carnets	pour 2 coupons n° 5
	titres de 1 action,	1 carnet	pour 2 coupons n° 5
Actions ordinaires:	titres de 5 actions,	1 carnet	pour 2 coupons n° 12
	titres de 1 action,	1 carnet	pour 10 coupons n° 12

à la station du Molard, Genève (guichet des demandes d'abonnements), ouverte de 8 heures à midi et de 14 à 17 heures, sauf samedi après-midi.

Les coupons ne seront acceptés à l'échange que s'ils sont accompagnés de bordereaux numériques. X 128

Société anonyme internationale de transports

GONDRAND FRÈRES

Siège à Bâle

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

samedi le 30 juin 1945, à 11 heures, à Lugano, Hôtel du Parc, pour délibérer sur l'ordre du jour suivant:

1. Présentation du bilan de l'exercice 1944 et du rapport du conseil d'administration.
2. Rapport des contrôleurs.
3. Approbation du bilan et du compte de profits et pertes et délibérations relatives.
4. Nominations statutaires.
5. Divers.

Le bilan, le compte de profits et pertes et les rapports du conseil et des contrôleurs sont à la disposition de Messieurs les actionnaires au siège social et auprès des succursales à partir du 18 juin 1945.

Si la preuve de la propriété des actions n'est pas autrement fournie, le dépôt des actions devra être effectué au plus tard le 23 juin 1945 auprès des établissements suivants:

Banque fédérale SA., Zurich, ses succursales et ses correspondants,
Union de banques suisses, Bâle, ses sièges, ses succursales et ses correspondants,
Société de banque suisse, Bâle, ses succursales et ses correspondants,
Crédit suisse, Berne, ses succursales et ses correspondants,
Banca della svizzera italiana, Lugano, et ses succursales,
Banca popolare di Lugano, Lugano, et ses succursales,
Caisse d'épargne et de crédit, Vevey,
ainsi qu'au siège social à Bâle. Q 176

Bâle, le 8 juin 1945.

LE CONSEIL D'ADMINISTRATION.

Nous rappelons à Messieurs les actionnaires, qui n'ont pas encore encaissé leurs dividendes, que les coupons précédents le coupon n° 7 pour les actions privilégiées et n° 25 pour les actions ordinaires (dividende 1942) y compris, sont à présenter pour l'encaissement à la caisse sociale ou aux domiciles des banques ci-dessus indiqués.

Hänni & Cie. AG., Jegenstorf

Manometer- und Armaturenfabrik

Einladung zur außerordentlichen Generalversammlung

auf Samstag den 23. Juni 1945, 10 Uhr 30, im Sitzungszimmer der Gesellschaft in Jegenstorf

Einziges Traktandum: Konstatierung der Volleinzahlung der beschlossenen Kapitalerhöhung von Fr. 750 000 auf Fr. 1 000 000.

Zutrittskarten können gegen entsprechenden Ausweis über den Aktienbesitz bis zum Tage vor der Generalversammlung beim Sitze der Gesellschaft bezogen werden.

Jegenstorf, den 8. Juni 1945. R 11

Der Präsident des Verwaltungsrates.

Société des tramways lausannois

Ensuite de décision de l'assemblée générale ordinaire des actionnaires du 5 juin 1945, les porteurs d'actions privilégiées sont avisés que, sur présentation du coupon n° 45, à la Banque cantonale vaudoise (service des titres), à Lausanne, il leur sera remis, à partir du 15 juin 1945, deux cartes au porteur de 34 cases à 10 centimes. L 161

Une carte supplémentaire sera délivrée en même temps, à l'occasion du 50me anniversaire de la fondation de la société.

LA DIRECTION.

Industrie-Gesellschaft für Schappe in Basel

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Mittwoch den 20. Juni 1945, vormittags 10 Uhr 30
am Sitze der Gesellschaft, Isteinerstrasse 40, in Basel

Traktanden
der dreiundsechzigsten ordentlichen Generalversammlung:

1. Vorlage des Jahresberichtes, der Jahresrechnung per 31. Dezember 1944 sowie des Berichtes der Rechnungsrevisoren.
2. Entlastung der Verwaltung und der Geschäftsleitung.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes pro 1944.
4. Wahl von fünf Mitgliedern des Verwaltungsrates infolge periodischen Austrittes.
5. Wahl von zwei Rechnungsrevisoren für das Jahr 1945 und von zwei Suppleanten derselben.

Um an der Generalversammlung teilzunehmen, haben die Aktionäre bis spätestens den 15. Juni 1945 einschliesslich ihre Aktien bei der Gesellschaftskasse oder bei einer der in Basel niedergelassenen Banken oder deren Filialen in der Schweiz zu deponieren, wogegen ihnen auf Grund der eingereichten Hinterlagsausweise Zutrittskarten zur Generalversammlung am Gesellschaftssitz ausgehändigt werden.

Der Bericht des Verwaltungsrates und die Jahresrechnung sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren liegen vom 8. Juni 1945 an am Sitze der Gesellschaft in Basel zur Einsicht der Aktionäre auf.

INDUSTRIE-GESELLSCHAFT FÜR SCHAPPE
Der Verwaltungsrat.

Confédération suisse

Emission de

fr. 175 000 000 Emprunt fédéral 3½ % 1945 (juin)

à 20 ans de terme

Conditions d'emprunt: Taux d'intérêt: 3½%; coupons semestriels aux 30 juin et 31 décembre. Remboursement de l'emprunt au pair: 30 juin 1965. Droit de dénonciation anticipée de la part du débiteur pour le 30 juin 1960.

Prix d'émission: 100 %
+ 0,60 % timbre fédéral d'émission.

fr. 150 000 000 Emprunt fédéral 3¼ % 1945 (juin)

à 10 ans de terme

Conditions d'emprunt: Taux d'intérêt: 3¼%; coupons semestriels aux 30 juin et 31 décembre. Remboursement de l'emprunt au pair: 30 juin 1955.

Prix d'émission: 100 %
+ 0,60 % timbre fédéral d'émission.

L'emprunt fédéral 4 % 1930 dénoncé au remboursement pour le 1er septembre 1945 peut être converti en emprunts fédéraux 3½ % et 3¼ % 1945 susmentionnés.

fr. 175 000 000 Bons de caisse fédéraux 2½ % 1945 (juin)

à 5 ans de terme

Conditions d'emprunt: Taux d'intérêt: 2½%; coupons semestriels aux 30 juin et 31 décembre. Remboursement des bons de caisse au pair: 30 juin 1950.

Prix d'émission: 100 %
+ 0,30 % timbre fédéral d'émission.

Les demandes de conversion et les souscriptions contre espèces sont reçues

du 4 au 14 juin 1945, à midi,

par les **banques, maisons de banque et caisses d'épargne de la Suisse** qui disposent de prospectus détaillés à l'intention des intéressés.

Le Conseil fédéral se réserve le droit d'augmenter le nominal des trois emprunts si les souscriptions dépassent les montants prévus.

L'émission des emprunts a lieu sous forme de titres (obligations et bons de caisse) et de créances inscrites.

Les groupes de banques contractants:

Cartel de banques suisses. **Union des banques cantonales suisses.**

AG. Kummler & Matter, Aarau

Einladung zur 36. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Dienstag den 26. Juni 1945, 11 Uhr 30,
in der Kanzlei Dr. W. Frick, Stadthausquai 13, Zürich

TRAKTANDEN:

1. Protokoll der 35. ordentlichen Generalversammlung vom 20. Mai 1944.
2. Vorlage des Geschäftsberichtes, der Bilanz und Jahresrechnung und des Berichtes der Kontrollstelle und Beschlussfassung darüber
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Entlastung der Organe.
5. Verwaltungsratswahlen.
6. Wahl der Kontrollstelle.
7. Umfrage.

Der Geschäftsbericht, die Bilanz und Jahresrechnung und der Bericht der Kontrollstelle liegen von heute an zur Einsicht der Aktionäre im Bureau der Gesellschaft in Aarau auf. Z 310

Diejenigen Aktionäre, die an der Generalversammlung teilnehmen wollen, haben spätestens drei Tage vor deren Abhaltung ihren Aktienbesitz auf den Bureaux der Gesellschaft in Däniken (Solothurn) oder Zürich (Hohlstrasse 176) durch Hinterlegung oder Bankbescheinigung nachzuweisen.

Aarau, den 12. Juni 1945. Namens des Verwaltungsrates, der Präsident: Dr. Wilh. Frick.

LE SILLON ROMAND SA., LAUSANNE

Messieurs les actionnaires sont convoqués en **assemblée ordinaire pour le samedi 23 juin 1945, à 10 heures, au Buffet de la Gare, à Delémont.**

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration et présentation des comptes arrêtés au 31 décembre 1944.
2. Rapport des commissaires-vérificateurs.
3. Votation sur les conclusions de ces rapports.
4. Nomination d'un administrateur.
5. Propositions individuelles.

Le bilan, le compte de profits et pertes ainsi que le rapport des commissaires-vérificateurs seront à la disposition de Messieurs les actionnaires à partir du 13 juin 1945.

Messieurs les actionnaires qui désirent prendre part à l'assemblée générale sont prlés de déposer leurs actions jusqu'au 18 juin 1945 inclusivement à la Banque populaire suisse, à Lausanne; en échange, ils recevront leur carte d'admission. L 160

LE CONSEIL D'ADMINISTRATION.

Spinnerei Murg AG. in Murg

Einladung zur 45. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Donnerstag den 28. Juni 1945, 11 Uhr vormittags,
ins Salinen-Park-Hotel in Rheinfelden

TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung pro 31. März 1945 und des Berichtes der Rechnungsrevisoren und Entlastung des Verwaltungsrates.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Geschäftsergebnisses.
4. Wahlen.
5. Verschiedenes.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung, der Bericht der Kontrollstelle sowie die Anträge über die Verwendung des Geschäftsergebnisses liegen vom 18. Juni 1945 an am Sitze der Gesellschaft zur Einsicht der Herren Aktionäre auf. Z 326

Zürich und Murg, den 12. Juni 1945. Der Verwaltungsrat.

Alliance Aluminium Cie, Bâle

Convocation

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le samedi **30 juin 1945, à 12 heures 15, au Grand Hôtel Dolder, à Zurich.**

ORDRE DU JOUR:

1. Rapports du conseil d'administration et du contrôleur des comptes; approbation du bilan au 31 décembre 1944 et du compte de profits et pertes de l'exercice 1944.
2. Décharge au conseil d'administration.
3. Election statutaire du conseil d'administration.
4. Nomination statutaire de l'organe de contrôle.

Pour se faire représenter valablement à l'assemblée générale, Messieurs les actionnaires sont priés de demander des formulaires de pouvoir au siège social de la compagnie, Aeschengraben 22, Bâle. Le rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1944, le compte de profits et pertes et le bilan au 31 décembre 1944 ainsi que le rapport du contrôleur des comptes seront tenus à la disposition de Messieurs les actionnaires à partir d'aujourd'hui au siège social de la compagnie. Q 175

Bâle, le 11 juin 1945. Le conseil d'administration.

Jenny & Cie.
Société fiduciaire, Bâle
Consultations fiscales
Fondée en 1922

Wachse aller Art
Chemikalien – Rohstoffe
Harze – Gummi Tragant
Johannisbrotkernmehl
Drogen – Lackrohstoffe

in grossen und kleinen Posten gegen Kassa **zu kaufen gesucht.** Wir interessieren uns auch für Importe. Offerten an **Postfach 3793, Riehen.** Telephon (061) 266 81.

MoBl 15

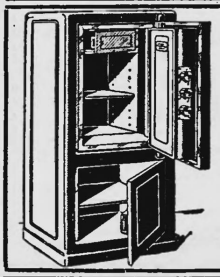
Die Bewertung von Liegenschaften

von ADOLF HÄGI
vom kantonalen Tiefbau-Amt Zürich

In Leinen gebunden Fr. 9.— 110-12

Wertlehre, Zinsproblem, Spekulation und Preisbildung, Verkehrswert, Bodenwert, Bauwert, Ertragswert, Mietzinsberechnung, Fabriken und landwirtschaftliche Gewerbe, Beispiele von Schätzungen.

Buchhandlung C. Bachmann
Kirchgasse 40 **Zürich** Telefon 32 23 68



Kassenschränke
Stahlmöbel
Werkzeugschränke
Stahlkammern

UNION-
Kassenfabrik AG.
ZÜRICH
Albisriederstr. 257
Verlangen Sie Prospekt Nr. 305

Ausstellung und Verkauf:
Löwenstr. 2, «Schmidhof»

Aufforderung — Sommation

Es werden folgende von den nachstehenden Niederlassungen der Schweizerischen Volksbank ausgegebene Titel vermisst:

Les titres suivants émis par les sièges de la Banque populaire suisse désignés ci-après ont été égarés:

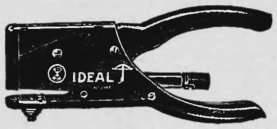
1. Sparheft Nr. 220432 der Niederlassung Bern.
2. Stammanteile Nrn. 107508/9 mit Coupons Nrn. 7 u. ff. der Niederlassung Bern.
3. Sparheft Nr. 256340 der Niederlassung Bern.
4. Parts sociales n°s 31675/77 avec coupons n°s 5 et ss. du siège de Lausanne.
5. Livret d'épargne n° 27619 du siège de Lausanne.
6. Livret d'épargne n° 34717 du siège de Lausanne.
7. Sparheft Nr. 11964 der Niederlassung Locarno.
8. Depositenheft Nr. 36396 der Agentur Wil.
9. Stammanteile Nrn. 93216 u. 93218 mit Coupons Nrn. 9 u. ff. der Niederlassung Zürich.

Die allfälligen Inhaber werden hiermit aufgefordert, diese Titel innert sechs Monaten, vom Erscheinen dieser Publikation an gerechnet, am Schalter der betreffenden Bankstelle vorzuweisen, widrigenfalls sie gemäss Artikel 90 OR. entkräftet werden.

Les détenteurs éventuels de ces titres sont sommés de les présenter dans le délai de six mois au guichet des sièges entrant en ligne de compte, faute de quoi ils seront annulés conformément à l'article 90 CO.

32-2

Bern, den 9. Juni 1945. Schweizerische Volksbank.
Berne, le 9 juin 1945. Banque populaire suisse.



Die neue
HEFTZANGE
«IDEAL»
für feste und lose Heftung
ist eingetroffen und sofort lieferbar.
Preis . . . . . Fr. 19.50 (+ WUSt.)
2000 Klammern dazu Fr. 2.25 (+ WUSt.)

Rüegg-Naegeli
& Cie. AG. Bahnhofstr. 22 Zürich Telephon 23 37 07

Employé, 35 ans,

initiative, avec bonne pratique achats et ventes, correspondance, statistique, transports, comptabilité, OFG 3

cherche emploi stable

entrée immédiate ou à convenir. Références 1er ordre. Ecrire sous chiffre **OFA 7346 G** à Orell-Füssli-Annonces, Genève.

Stempel Gravuren Tel. 27 37 81
2 Stunden!
Dringende in
Speckert u. Klein
Zürich, Löwenstr. 58

Ich führe eine große Auswahl in Oecasions-
Schreibmaschinen
(Büro- u. Portablemaschinen) der bekanntesten Marken. Unverbindl. Probelieferung. Garantie: ein Jahr. Bitte Auswahlliste verlangen.

W. Jenny, Kaufmann, Bern
Länggaßstraße 95
Telephon: (031) 3 73 27

Grano Arte AG.

Die Aktionäre werden hiermit zur

ordentlichen Generalversammlung

eingeladen auf Samstag den 23. Juni 1945, 11 Uhr, im Bureau Fürsprecher Schwenter, Genfergasse 3, Bern.

TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
2. Entgegennahme des Jahresberichtes und der Jahresrechnung 1944; Beschlussfassung darüber und Décharge-Erteilung an die Verwaltung.
3. Beschluss über Liquidation der Gesellschaft.
4. Varia.

Die Bilanz nebst Gewinn- und Verlustrechnung liegt am Sitzungsort für die Aktionäre zur Einsicht auf. 858

Bern, den 11. Juni 1945. Der Verwaltungsrat.

Weltwirtschaftliche Informationen

erlangen steigende Bedeutung. Eine Umfrage des «New York Journal of Commerce» bei führenden amerikanischen Geschäftsleuten ergab durchweg den Wunsch nach einem Ausbau des weltwirtschaftlichen Nachrichtenwesens. Aber auch in andern Ländern und nicht zuletzt in der Schweiz zeigen sich analoge Bedürfnisse, denn die Welt ist in einem gewaltigen wirtschaftlichen Umschichtungsprozeß begriffen.

Neue Produktionszweige sind entstanden. Angebot und Nachfrage haben sich verändert. Der technische Fortschritt marschiert. Neue Produkte gelangen auf den Markt. Es ergeben sich Ueberschüsse und Mangelerscheinungen. Der Außenhandel der Weltwirtschaftsländer wird neu aufgebaut. Wer die vertraulichen Wirtschaftsmeldungen unseres Kurier-Services*) erhält und auswertet, läuft kaum Gefahr, den Anschluß an die Strukturänderungen in der Konkurrenz- und Absatzlage auf den Weltmärkten zu verpassen.

An die Kurier-Abteilung der
Rittmann & Bauer AG.
Basel 2

Wir wünschen kostenlos und für uns unverbindlich während vier Wochen probeweise an den Informations-Service Ihrer Kurier-Abteilung angeschlossen zu werden.

Ort und Adresse: Stempel:

*) Der Schweizer-Wirtschafts-Kurier kostet, in persönlich adressiertem Kuvert, jeden Samstagmorgen zugestellt Fr. 45.— jährlich, also pro Woche zirka 90 Rappen.

Gegen Einsendung des nebenstehenden Abschnittes schließen wir Sie für vier Wochen kostenlos und unverbindlich unserem Informations-Service an; Sie können dann selbst die großen Vorteile unseres Kurier-Services kennenlernen.

Annoncenregie und verantwortlich für den Inseratenteil: Publicitas AG. — Régie des annonces et responsabilité pour ces dernières: Publicitas SA. — Druck: Fritz Pochon-Jent AG., Bern.